

Geschäftsbericht und Rechnung 2025

Botschaft des Gemeinderates

Politische Gemeinde Egnach



Das 2025 sanierte Nebengebäude Gemeindehaus und Sitz der Energie Egnach

Gemeindeversammlung

Donnerstag, 28. Mai 2026, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle Rietzelg, Neukirch-Egnach

Im Anschluss an die Versammlung der Volksschulgemeinde

Rechnung 2025

Botschaft des Gemeinderates

Politische Gemeinde Egnach

Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025
3. Jahresrechnung 2025
 - 3.1 Zuweisung Vorfinanzierung Bahnübergang Langsamverkehr Bahnhof Egnach
 - 3.2 Zuweisung Vorfinanzierung Ersatz Tanklöschfahrzeug
 - 3.3 Genehmigung Jahresrechnung, Ergebnisverwendung nach Zuweisung
4. Wahl der externen Revisionsstelle
5. Genehmigung der Baubewilligungsgebühren
6. Mitteilungen und Umfrage

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1 Vorwort..... | 3 |
| 2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025..... | 5 |
| 3 Rechnung 2025..... | 8 |
| 3.1 Rechnung 2025 der Politischen Gemeinde Egnach | 22 |
| 3.2 Rechnung 2025 Feuerwehr | 43 |
| 3.3 Rechnung 2025 Bootshafen | 45 |
| 3.4 Rechnung 2025 Wasserversorgung | 46 |
| 3.5 Rechnung 2025 Abwasserentsorgung..... | 48 |
| 3.6 Rechnung 2025 Gasversorgung..... | 50 |
| 3.7 Rechnung 2025 Fernwärmebetrieb | 52 |
| 4 Nachtragskredite | 54 |
| 5 Abschreibungen Verwaltungsvermögen..... | 54 |
| 6 Anhang..... | 55 |
| Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung | 55 |
| Eigenkapitalnachweis | 57 |
| Rückstellungsspiegel..... | 57 |
| Beteiligungsspiegel..... | 58 |
| Gewährleistungsspiegel..... | 58 |
| Anlagespiegel Finanzvermögen | 59 |
| Ausweis Landkreditkonto..... | 60 |
| Vorfinanzierungen | 60 |
| 7 Antrag des Gemeinderates | 61 |
| 8 Revisionsbericht 2025..... | 62 |
| 9 Wahl der externen Revisionsstelle | 65 |
| 10 Genehmigung der Baubewilligungsgebühren..... | 66 |
| 11 Personalliste..... | 69 |
| 12 Gemeinderat / Termine | 70 |

1 Vorwort

Einleitung durch den Gemeindepräsidenten

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Es ist uns eine Freude, Ihnen die Jahresrechnung 2025 zu präsentieren.

Das Jahr schliesst mit einem deutlich besseren Ergebnis als erwartet: Die Erfolgsrechnung weist einen Ertragsüberschuss von 2'129'343.34 Franken aus und übertrifft das Budget von 55'100 Franken damit um 2'074'243.34 Franken. Bis auf die Spezialfinanzierung Wasserwerk, bei der bewusst knapp 280'000 Franken entnommen wurden, konnten alle Spezialfinanzierungen gestärkt werden. Besonders erfreulich ist, dass in der Abwasserbeseitigung mit dem neuen Gebührenreglement der gewünschte Wendepunkt erreicht wurde.

Zusammen mit dem guten Ergebnis aus der Erfolgsrechnung konnten Mittel in der Höhe von 3'376'393.56 Franken für die Selbstfinanzierung von Investitionen generiert werden. Bei Nettoinvestitionen in der Höhe von 1'697'694.52 Franken konnte ein Finanzierungsüberschuss von 1'678'699.04 Franken generiert werden.

Mit einem Selbstfinanzierungsgrad von 198.88% wurden sowohl sämtliche Investitionen gedeckt als auch die Verschuldung deutlich reduziert. Die Nettoverschuldung sinkt um rund 1.6 Mio. Franken, es konnten Darlehen in der Höhe von 1.2 Mio. Franken amortisiert werden.

Die Nettoverschuldung sinkt von 3'126 Franken pro Einwohner um 376 Franken auf 2'750 Franken.

Das Investitionsvolumen blieb rund 866'000 Franken unter Budget, weil verschiedene Projekte verschoben werden mussten. Betroffen waren insbesondere das geplante Grundwasser- und Stufenpumpwerk in der Oberwiese sowie die neue Wasserleitung von der Almensbergstrasse nach Olmishausen. Beide Vorhaben verzögerten sich aufgrund längerer Landerwerbsverhandlungen; rund 740'000 Franken wurden ins Folgejahr verschoben.

Bei den Werken präsentiert sich ein unterschiedliches Bild: Die Gasbeschaffung hatte sich vorübergehend stabilisiert, wurde dann aber durch internationale Entwicklungen erneut volatil. Dank strukturierten und langfristigen Beschaffungen haben diese Schwankungen jedoch keinen direkten Einfluss auf die Gaspreise in Egnach, weshalb diese 2026 unverändert bleiben.

Beim Abwasser konnten dank der Tarifierpassung 2025 die Kosten gedeckt werden und eine Einlage von rund 122'000 Franken in die Spezialfinanzierung getätigt werden. Da die Kläranlage in Romanshorn langsam an die Kapazitätsgrenzen stösst, wird ein Ausbau der Biologie im Zeitraum von ca. 2031 – 2034 unausweichlich sein.

Wie schon erwähnt wurde bei der Spezialfinanzierung Wasser eine Entnahme von knapp 280'000 Franken getätigt. Dies wurde bewusst so gehandhabt, da die Spezialfinanzierung über eine gut gefüllte Reserve von 2.2 Mio. Franken verfügt.

Auch die übrigen Werke erzielten positive Ergebnisse. Fernwärmebetrieb + 16'187.60 Franken, Bootshafen + 7'346.75 Franken, Gas + 27'584.31 Franken und Feuerwehr + 110'705 Franken.

Der Ertragsüberschuss aus der Erfolgsrechnung setzt sich aus Minderaufwänden und Mehrerträgen zusammen. Ausschlaggebend waren unter anderem höhere Rückerstattungen in der Sozialhilfe sowie Mehrerträge im Asylbereich, total eine Verlustminderung von rund 603'000 Franken gegenüber Budget. Die Kosten im Gesundheitswesen fielen ausnahmsweise etwas tiefer aus als geplant. Dies hat vor allem mit etwas tieferen Pflegekosten und einer Rückerstattung der Spitex Arbon in der Höhe von 65'500 Franken zu tun.

Den grössten Anteil am hervorragenden Jahresergebnis haben jedoch die Steuereinnahmen. Sie fielen in sämtlichen Bereichen deutlich höher aus als budgetiert: Die allgemeinen Gemeindesteuern übertrafen das Budget um 763'842.61 Franken, die Anteile an den kantonalen Steuern um 653'381 Franken. Davon stammen 639'073 Franken aus Grundstückgewinnsteuern. Alleine der Anstieg der Steuerkraft pro Einwohner von 2'213 Franken auf 2'350 Franken, verursachte Mehreinnahmen bei den Gemeindesteuern von über 700'000 Franken.

Der Gesamtaufwand von 17'113'987.12 Franken liegt lediglich 1.1% über dem Budget, was zeigt, dass Gemeinderat, Verwaltung und Betriebe weiterhin eine hohe Ausgabendisziplin pflegen. Trotz unsicherer geopolitischer Lage blickt der Gemeinderat angesichts stabiler Energiepreise, tiefer Inflation und leicht sinkender Kapitalzinsen vorsichtig optimistisch in die Zukunft.

Angesichts des guten Abschlusses und des hohen Investitionsbedarfs der nächsten Jahre beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung eine Vorfinanzierung von 1 Mio. Franken für den Bahnübergang beim Bahnhof Egnach (Niveauübergang für den Langsamverkehr) und bei der Feuerwehr eine Vorfinanzierung von 100'000 Franken für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeugs im Jahr 2029 zu bilden. Mit der Zustimmung zur Bildung einer Vorfinanzierung wird nicht der Kredit für die Ausführung des Vorhabens bewilligt. Dazu ist zu gegebenem Zeitpunkt die Einholung des Kredites notwendig.

Dies hat zur Folge, dass sich der ausgewiesene Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung bei Aufwendungen von 18'113'987.12 Franken und Erträgen von 19'243'330.46 Franken auf 1'129'343.34 Franken reduziert.

Nach den Grundsätzen der Haushaltsführung nach HRM2, wird die Verbuchung beim Jahresabschluss vorgenommen werden, bedingt jedoch die anschliessende Genehmigung an der Gemeindeversammlung.

Diese Vorfinanzierungen sind in der Bilanz als Bestandteil des Eigenkapitals ausgewiesen und dienen dazu, die Abschreibungen in den Folgejahren zu reduzieren.

Die Bevölkerungszahl lag Ende 2025 bei **5'219 Einwohnern** und damit leicht über dem Vorjahr. Für 2026 und 2027 wird eine jährliche Zunahme von rund 300 Einwohnern erwartet. Dies erhöht die Anforderungen an die Verwaltung, unter anderem durch komplexere Baugesuche, steigende Asylzahlen und höhere Erwartungen der Bevölkerung an Dienstleistungen. Der Personalbedarf bleibt eine Herausforderung, dennoch werden Anpassungen weiterhin effizient und zurückhaltend vorgenommen.

Die Investitionsplanung sieht mittelfristig einen Bedarf von jährlich rund 3 Mio. Franken vor. Die grösste Herausforderung sind diejenigen Investitionen, die zeitlich nicht beeinflusst werden können, da sie von übergeordneten Stellen ausgelöst werden. Dazu gehören vor allem Sanierungen der Bundes- und Kantonsstrassen mit den dazugehörigen Gemeindeinfrastrukturen.

Um die Finanzierung der anstehenden Investitionen zu erleichtern, beantragt der Gemeinderat einen Anteil des Gewinns von über 2 Mio. Franken für eine Vorfinanzierung (Reserve) für das Projekt Bahnübergang Langsamverkehr beim Bahnhof Egnach zu verwenden. Dies benötigt jedoch einen entsprechenden Beschluss der Gemeindeversammlung

Wie der Jahresabschluss zeigt, reicht es nicht, lediglich die anstehenden Investitionen zu decken. Ziel muss langfristig sein, die Verschuldung weiter zu reduzieren, um die Bonität und Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erhöhen. Trotz positiver Rahmenbedingungen bleibt der jährliche Investitionsbedarf von rund 3 Mio. Franken anspruchsvoll. Deshalb werden auch künftig alle Ausgaben und Investitionen sorgfältig auf ihre Notwendigkeit und Wirkung geprüft.

Deshalb bedanke ich mich an dieser Stelle bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Verwaltung, Werkhof und Betrieb, bei Kommissionsmitgliedern, bei den Mitgliedern der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission und auch den Mitarbeitenden der externen Revisionsstelle sowie bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei all jenen bedanken, die in der einen oder anderen Organisation Freiwilligenarbeit leisten. Ohne Sie meine Damen und Herren, würde vieles in Egnach nicht so gut und reibungslos funktionieren. Einen besonderen Dank möchte ich Ihnen meine lieben Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, Einwohnerinnen und Einwohnern aussprechen. Einen Dank für das Vertrauen, das Sie dem Gemeinderat und der Verwaltung entgegenbringen, einen Dank für das Mitmachen und für die Unterstützung.

Ich lade Sie ein, an der **Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 28. Mai 2026, um 19.30 Uhr in der Rietzelhalle** teilzunehmen und den anschliessenden Apéro zum Austausch zu nutzen.

Für den Gemeinderat Egnach
Emil Müller, Gemeindepräsident

2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025

| | |
|-------------------|---|
| Beginn / Ort: | 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Rietzelg |
| Schluss: | 20.20 Uhr |
| Vorsitzender | Emil Müller, Gemeindepräsident |
| Protokollführerin | Eveline Mezger, Gemeindegeschreiberin |
| Stimmberechtigte | 3'491 |
| Anwesend | 236 Stimmberechtigte (abgegebene Stimmrechtsausweise) |
| Absolutes Mehr | 119 |
| Stimmbeteiligung | 6.8 % |
| Entschuldigt | Verena Marti, Priska Lang, Roland Kauderer, Monika Egger, Marco Stadelmann, Philipp Sidler, Stephan und Gaby Tobler |
| Stimmzähler | Willy Scherrer und Arthur Ziegler |

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Emil Müller heisst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im Namen der Gemeindebehörde herzlich willkommen. Speziell begrüsst der Gemeindepräsident die anwesenden Gäste und die nicht stimmberechtigten Mitarbeitenden der Politischen Gemeinde und der Volksschulgemeinde und als Pressevertreterin Trudi Krieg von der Thurgauer Zeitung. Er dankt bereits im Voraus für die Berichterstattung. Für den Loki schreibt Can Parrella, Lernender bei der Gemeindeverwaltung, einen Bericht. Vielen Dank.

Ein ereignisreiches Jahr ist schon fast wieder vorbei.

Wie schon seit mehreren Jahren beschäftigt den Gemeinderat die rege Bautätigkeit in der Gemeinde. Neben den dazugehörigen Gestaltungsplänen, Projekten und Bewilligungsverfahren sind es auch die Auswirkungen der zunehmenden Wohnbevölkerung, die sich bemerkbar machen. So auch im Budget mit den einerseits zunehmenden Steuern- und Gebühreneinnahmen und andererseits beim Ausbau der Gemeindeinfrastruktur und im Personalbedarf.

Erfreulicherweise hat sich im letzten Jahr die Gasmarktsituation nochmals entspannt und stabilisiert.

In diesem Jahr hat sich der Gemeinderat mit der Gewässerraumausscheidung und der Umsetzung der Zonenplanrevision zur Bereinigung der Kleinsiedlungen beschäftigt.

Auch wurde die Umzonung für die Schule Egnach in die Wege geleitet. Die Zonenplanänderung für das Alterswohnheim Neukirch-Egnach wie auch der Gestaltungsplan Luxburgerfeld wurden per 1. Oktober 2025 in Kraft gesetzt.

Weiter konnten diverse Projekte für die Wasser- wie auch Abwasserversorgung realisiert werden.

Die Bauarbeiten an der Bahnhofstrasse können fristgerecht abgeschlossen werden.

Erfreulicherweise kann die Renovation am Nebengebäude Gemeindehaus termingerecht noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Weiter beschäftigen, wie alle anderen Gemeinden auch, die zunehmenden Flüchtlingszahlen. Neben den Kosten ist es vor allem die Unterbringung, welche die Gemeinde vor grosse Herausforderungen stellt. Zurzeit beherbergt die Gemeinde 43 Flüchtlinge aus der Ukraine und 22 aus anderen Ländern. Leider ist noch kein Ende in Sicht.

Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2025
3. Budget 2026
4. Investitionsplan und Finanzplan 2027 - 2030
5. Mitteilungen und Umfrage

| | |
|--------------------|--------------------|
| Diskussion: | wird nicht benützt |
|--------------------|--------------------|

Somit werden die Geschäfte wie vorgesehen behandelt.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt:

für das Versammlungslokal:

- Willy Scherrer, Holz 5, 9322 Egnach
- Arthur Ziegler, Hegi 4, 9315 Winden

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2025

Emil Müller verweist auf das Protokoll vom 26. Mai 2025. Das Protokoll ist in der ausführlichen Botschaft auf den Seiten 5-9 abgedruckt und wurde auf der Gemeindehomepage öffentlich zugänglich gemacht.

| | |
|--------------------|--|
| Diskussion: | wird nicht benützt |
| Abstimmung: | Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Eveline Mezger verdankt. |

3. Budget 2026

Emil Müller erläutert die Details des Budgets 2026 anhand einer PowerPoint Präsentation.

Die Budget-Richtlinien 2026 wurden am 10. Juni 2025 verabschiedet. Am Workshop vom 13. und 14. Juni 2025 hat der Gemeinderat den Investitionsplan beraten und überarbeitet.

Das Budget 2026 rechnet wieder mit einer schwarzen Null. Der Gemeinderat hat jede Ausgabe minuziös auf ihre Notwendigkeit geprüft. Das Investitionsvolumen ist mit 3.44 Mio. Franken immer noch hoch oder sogar zu hoch. Es sind aber keine Investitionen oder Ausgaben im Budget enthalten, von welchen der Gemeinderat nicht überzeugt ist, dass sie zu tätigen sind. Die notwendigen Investitionen wurden konsequenterweise nicht einfach zeitlich nach hinten geschoben, um das Budget zu beschönigen, sondern nach ihrer Dringlichkeit eingeplant. So ist es dem Gemeinderat gelungen, ein ausgeglichenes Budget mit einem Ertragsüberschuss von 82'200 Franken zu präsentieren. Die Nettoinvestitionen betragen 3'441'400 Franken. Budgetiert wurde mit dem unveränderten Steuerfuss von 55%. Der kantonale Schnitt liegt darüber.

In der Erfolgsrechnung wird mit einem Aufwand von CHF 17'690'900 und Erträgen von CHF 17'773'100 und somit einem Ertragsüberschuss von CHF 82'200 gerechnet.

In der Investitionsrechnung sind bei Gesamtinvestitionen von CHF 4'231'000 und Einnahmen von rund CHF 789'600 Nettoinvestitionen von CHF 3'441'400 vorgesehen.

Der Steuerfuss beträgt unverändert 55%.

Die Mehraufwände liegen bei + 2.4% und damit tiefer als das erwartete Bevölkerungswachstum und die Teuerung.

Weiter weist Emil Müller anhand der PP-Präsentation auf grössere Abweichungen hin.

Nach seinen Ausführungen zum Budget eröffnet Emil Müller die Diskussion.

| | |
|--------------------|---|
| Diskussion: | Wird nicht benützt. |
| Antrag: | Der Gemeinderat beantragt, das schriftlich vorliegende Budget 2026 wie folgt zu genehmigen: <ul style="list-style-type: none">• Die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von 82'200 Franken bei einem Steuerfuss von 55 Steuerprozenten;• Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von 3'441'400 Franken |
| Abstimmung: | Das Budget 2026 wird ohne Gegenstimme, mit einer Enthaltung genehmigt. |

4. Investitions- und Finanzplanung 2027 - 2030

Gemäss Verordnung ist ein Finanzplan zu erstellen und der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu geben.

| | |
|--------------------|---|
| Diskussion: | Wird nicht benützt. |
| Antrag: | Der Finanzplan wird ohne Gegenstimme, mit einer Enthaltung zur Kenntnis genommen. |

Patrick Maly: In der Wasserversorgung sind für das 2026 20'000 Franken budgetiert, nachdem mittlerweile der 3. Rohrleitungsbruch bei seiner Liegenschaft stattgefunden hat.

Emil Müller informiert, dass genau deshalb die Planung für die Wasserleitung in der Haldendestrasse aufs 2026 vorgezogen wird. Die Realisierung soll dann 2027 durchgeführt werden.

5. Mitteilungen und Umfrage

Termine

Emil Müller weist auf wichtige Termine hin. Speziell erwähnt er den Adventsanlass vom 24. Dezember 2025 und die Neujahrsbegrüssung mit der Ehrung der Egnacherin oder des Egnachers des Jahres vom 1. Januar 2026.

Allgemeine Umfrage

Emil Müller öffnet die Diskussion:

***Peter Kaufmann** möchte wissen, weshalb die Investitionen, je weiter es in die Zukunft geht, tiefer werden.*

***Emil Müller:** Das ist deshalb so, weil so weit voraus nicht detailgenau geplant werden kann. Auch sind Beiträge an Baustellen von Kanton und Bund schwierig planbar. Solche Beiträge werden erst in den Plan aufgenommen, wenn sie bekannt sind.*

Versammlungsführung

Emil Müller erkundigt sich, ob Einwände gegen die Versammlungsführung vorliegen.

Keine Bemerkungen

Ehrung Malin Röhrl

Malin Röhrl aus Egnach wurde im Jahr 2025 in der Sportart Bike-OL U20 Weltmeisterin in der Langdistanz und U20 Europa-meisterin im Sprint. Gemeinderat Stefan Ziegler ehrt die junge Weltmeisterin und übergibt ihr einen finanziellen Zustupf und einen Blumenstrauss als Anerkennung der Gemeinde. Im Namen aller Anwesenden wird der jungen Weltmeisterin ganz herzlich zu ihrem Erfolg gratuliert.

Die Anwesenden honorieren die Leistungen der jungen Sportlerin mit einem stehenden Applaus.

Emil Müller bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Behördenmitgliedern für die gute Zusammenarbeit sowie allen Personen, welche sich in irgendeiner Form für die Gemeinde einsetzen, sei das im Rahmen von Egnach2030 oder in Vereinen, ganz herzlich für ihren Einsatz. Er wünscht allen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und fürs 2026 alles Gute. Nach der Versammlung der Volksschulgemeinde sind alle Anwesenden zum Apéro eingeladen.

Ende: 20.20 Uhr

Der Gemeindepräsident:

Emil Müller

Die Gemeindeschreiberin:

Eveline Mezger

Die Stimmzähler/innen:

Willy Scherrer

Arthur Ziegler

3 Rechnung 2025

Ressort Präsidiales Verwaltung und Personal (Ressortleiter Emil Müller)

Eidgenössische Abstimmungen

| | | | Ja | Nein |
|---------------|---|----------------------|------------------------------|------------------------------|
| 9. Februar | Volksinitiative «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)» | CH TG Gemeinde | 639'003 15'330 325 | 1'473'528 50'355 1'149 |
| 28. September | E-ID-Gesetz | CH TG Gemeinde | 1'384'549 40'920 901 | 1'363'283 53'606 1'093 |
| | Bundesbeschluss über die kantonalen Liegenschaftssteuern auf Zweitliegenschaften | CH TG Gemeinde | 1'579'303 68'189 1'522 | 1'156'560 25'982 467 |
| 30. November | Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)» | CH TG Gemeinde | 520'115 10'185 184 | 1'874'063 64'986 1'420 |
| | Service-Citoyen-Initiative | CH TG Gemeinde | 379'595 10'622 171 | 2'014'638 64'392 1'433 |

Kantonale Abstimmungen

| | | | | |
|---------------|--|----------------|-----------------|---------------|
| 18. Mai | Änderung des Steuergesetzes vom 14. August 2024 (Abschaffung der Liegenschaftsteuer) | TG Gemeinde | 43'040 878 | 19'311 397 |
| 28. September | Totalrevision des Ruhetagsgesetzes (Lockerung des Veranstaltungsverbots an hohen Feiertagen) | TG Gemeinde | 45'982 1'011 | 43'964 929 |

Kantonale Wahlen

| | | | | |
|---------|---|--|--------------|-------------|
| 18. Mai | Ersatzwahl für ein Mitglied des Regierungsrates des Kantons Thurgau | <i>gewählt</i> -Faller Graf Ruth (SP) | TG 35'762 | Gde. 750 |
|---------|---|--|--------------|-------------|

Kommunale Wahlen

| | | | |
|---------|---|---|-------------|
| 18. Mai | Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Gemeinderat Egnach | <i>gewählt</i> -Martina Helfenberger | Gde. 740 |
|---------|---|---|-------------|

Sozialversicherungen

Am 31. Dezember 2025 waren bei der Zweigstelle folgende abrechnungspflichtige Mitglieder erfasst: 263 Selbständigerwerbende, 167 Nichterwerbstätige, 162 Arbeitgeber sowie 181 weitere Beitragspflichtige, für welche 2025 noch keine Beiträge verbucht worden sind.

An Ergänzungsleistungsbeziehende mit Wohnsitz in der Gemeinde Egnach hat das Sozialversicherungszentrum Thurgau im Jahr 2025 folgende Beträge ausbezahlt:

| Art der Leistung | 2024 | 2025 | Betrag |
|------------------|------|------|---------------|
| EL (AHV und IV) | 105 | 112 | Fr. 1'971'163 |

Die Leistungen anderer Ausgleichskassen wurden nicht berücksichtigt.

Einwohnerdienste

Folgende Zahlen registrierten die Einwohnerdienste im 2025:

| Egnacher Bevölkerung | | 2024 | 2025 |
|----------------------------|--------------------------------------|---------------|---------------|
| | | 5'134 | 5'219 |
| Zusammensetzung | SchweizerInnen | 4'334 (84.4%) | 4'394 (84.2%) |
| | AusländerInnen | 800 (15.6%) | 825 (15.8%) |
| Aufteilung nach Geschlecht | Weibliche Personen | 2'540 (49.5%) | 2'601 (49.8%) |
| | Männliche Personen | 2'594 (50.5%) | 2'618 (50.2%) |
| Aufteilung nach Konfession | Evangelisch | 1'808 (35.2%) | 1'752 (33.6%) |
| | Katholisch | 1'342 (26.1%) | 1'331 (25.5%) |
| | Konfessionslos / Übrige Konfessionen | 1'984 (38.7%) | 2'136 (40.9%) |

| Altersklassen | Anzahl EinwohnerInnen | in % |
|---------------|-----------------------|------------|
| 0-19 | 1'120 | 21.5 |
| 20-39 | 1'241 | 23.8 |
| 40-64 | 1'859 | 35.6 |
| 65-79 | 743 | 14.2 |
| 80+ | 256 | 4.9 |
| Total | 5'219 | 100 |

| Ortsteile | Anzahl EinwohnerInnen | in % |
|-------------------|-----------------------|------------|
| Egnach | 2'267 | 43.4 |
| Neukirch (Egnach) | 1'870 | 35.8 |
| Steinebrunn | 672 | 12.9 |
| Winden | 410 | 7.9 |
| Total | 5'219 | 100 |

| Bevölkerungsbewegungen | |
|------------------------|-----|
| Zuzüge | 354 |
| Wegzüge | 262 |
| Geburten | 45 |
| Todesfälle | 52 |

Bau- und Umwelt

In der Abteilung Bau und Umwelt wurden 104 Baugesuche eingereicht.

Für energetische Massnahmen sind vier Energie-Fördergesuche eingegangen. Davon wurden durch die Baukommission drei Energie-Förderbeiträge zugesichert und zwei ausbezahlt.

Es herrscht eine rege Bautätigkeit im Gemeindegebiet. Diverse Einfamilien- sowie auch Mehrfamilienhäuser befinden sich im Bau.

Der Gestaltungsplan Luxburgerfeld wurde durch das Departement für Bau und Umwelt genehmigt und ist per 01.10.2025 durch den Gemeinderat in Kraft gesetzt worden.

Die Zonenplanänderung der Kleinsiedlungen, sowie die Ausscheidung der Gewässerräume sind aktuell in der Bearbeitung.

Bei zwei Kulturschutzobjekten sicherte die Gemeinde an die denkmalpflegerischen Massnahmen Beiträge zu. Zwei Beiträge konnten im Jahr 2025 ausbezahlt werden.

Gemeinderat

Der Gemeinderat traf sich 2025 zu 21 Sitzungen. Davon haben vier Nachmittagssitzungen stattgefunden, an welchen der Gemeinderat spezielle Themen, wie beispielsweise das Budget berät oder Besuche beim örtlichen Gewerbe absolviert. Auch wurde wieder ein eineinhalb-tägiger Workshop durchgeführt, an welchem der Gemeinderat zusammen mit Abteilungsleitenden die Schwerpunkte fürs 2026 sowie den Investitionsplan besprochen hat.

Im 2025 hatte der Gemeinderat insbesondere über folgende Themen zu beraten und beschliessen:

Schwerpunkte

- Sanierung Nebengebäude Gemeindehaus
- Sanierung Bahnhofstrasse - Kreisel Neukirch bis Kreisel Egnach
- Grundwasserpumpwerk Oberwiese
- Gewässerraumfestlegung - Mitwirkungsverfahren
- Zonenplanänderung Kleinsiedlungen - Mitwirkungsverfahren
- Zonenplanänderung Schulen Egnach
- Gestaltungsplan Luxburgerfeld - in Kraft gesetzt
- Zonenplanänderung Alterswohnheim Neukirch-Egnach - Genehmigung durch die Gemeindeversammlung
- Nutzungsbewilligung Nationalstrasse
- Aufhebung der Postfiliale Neukirch - Neu Postagentur im Volg
- Verband KVA Thurgau - Neubau Kehrrechtverbrennungsanlage
- Planung Standauftritt GEWA'26
- Neuorganisation der Grüngutabfuhr - per 1.1.2026 wird die Grünabfuhr durch die Muldenzentrale OTG durchgeführt.
- Durchführung Ersatzwahl Gemeinderat infolge Rücktritt von Uta Reutlinger
- Revision Friedhofreglement
- Rezertifizierung Label Kinderfreundliche Gemeinde
- Neuverpachtung Fisch- und Jagdpacht 2026-2033
- Inwertsetzung Bahnhofplatz 6, Egnach - Genehmigung Verkauf durch die Gemeindeversammlung

Daneben hatte der Gemeinderat noch viele Traktanden zu den unterschiedlichsten Angelegenheiten zu behandeln wie beispielsweise die Auftragsvergaben für diverse Leitungs- und Strassensanierungen, personelle Angelegenheiten, unzählige Stellungnahmen zu Vernehmlassungen etc. Der Gemeinderat hat ein Einbürgerungsgesuch der folgenden Person geprüft und zur Aufnahme in das Schweizer Bürgerrecht an den Kantonsrat beantragt:

- Din Burek, Egnach

Personelles

Im 2025 fanden in der Verwaltung und im Werkhof einige Personalwechsel statt.

Verwaltung

Jill Blum beendete ihre befristete Anstellung per 31. Januar 2025. Als ihre Nachfolgerin wurde Cheyenne Eugster per 13. Januar 2025 als Sachbearbeiterin Einwohnerdienste angestellt. Die Leiterin der Einwohnerdienste Céline Achermann kündigte die Anstellung per 30. April 2025 nach rund zweieinhalb Jahren. Anja Moser übernahm die Leitung der Einwohnerdienste per 1. Juni 2025. Per 1. Juli 2025 wurde Yuliia Kovalenko als Mitarbeiterin Finanzen und Steuern befristet bis zum 31. Juli 2026 eingestellt, weil die Lehrstelle im 3. Lehrjahr vakant ist.

Werkhof

Vom 1. August 2025 bis zum 31. Dezember 2025 arbeitete Ali Jafari als Hilfsarbeiter im Werkhof. Im Bereich Infrastruktur und Gebäudeunterhalt musste mit der Kündigung von Susanne Batschauer die Kündigung einer langjährigen Mitarbeiterin zur Kenntnis genommen werden. Sie verliess die Gemeinde Egnach per 31. Januar 2026 nach knapp sieben Jahren. Als ihre Nachfolgerin wurde per 1. Dezember 2025 Sabrina Stüde angestellt.

Schlichtungsstelle für Mietsachen

Die Schlichtungsbehörde für Mietsachen ist für die Gemeinde Egnach und Salmsach zuständig und setzt sich wie folgt zusammen:

| | |
|------------------------|-------------------------------------|
| Präsidentin: | Bettina Ostertag Egnach |
| Vertreterin Vermieter: | Priska Lang, Egnach |
| Vertreterin Mieter: | Conny David, Salmsach |
| Suppleant: | Emil Müller, Gemeindepräsident |
| Aktuarat: | Eveline Mezger, Gemeindeschreiberin |

Im 2025 wurden sieben Streitfälle von Mietverhältnissen verhandelt. In fünf Fällen konnte eine Einigung erzielt werden. In zwei Fällen musste die Klagebewilligung ausgestellt werden. Fünf Gesuche wurden zurückgezogen. Neben den Verhandlungen wurden durch die Verwaltung und die Präsidentin der Schlichtungsbehörde Auskünfte über die verschiedensten Anliegen von Mietern, aber auch Vermietern erteilt.

Ressort Sicherheit (Ressortleiter Andrea Roth)

Feuerwehr

Die Feuerwehr rückte zu 16 Einsätzen aus. Insgesamt zu zwei Brandereignissen und 14 technischen Hilfeleistungen, wobei Rettungen von Mensch und Tier eingeschlossen sind.

Die budgetierten Anschaffungen konnten alle getätigt werden und lagen im Rahmen des Budgets. Beim Ersatz von Einsatz-ausrüstung wurde das Budget durch Mehrausgaben bei der persönlichen Ausrüstung belastet. Die Rechnung weist einen grossen Ertragsüberschuss durch Mehreinnahmen bei der Feuerwehr-Ersatzabgabe aus. Mit einem Teil des Ertragsüberschusses soll eine Vorfinanzierung für den Ersatz des Tanklöschfahrzeuges im Jahr 2029 gebildet werden.

Netzwerk Oberthurgau Süd +

Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Steinach, Horn, Roggwil, der Stadt Arbon sowie der Polizei und der Firma Securitas im Rahmen vom regionalen Sicherheitsnetzwerk Süd+ hat sich weiter bewährt und wird regelmässig überprüft. Es fanden zwei Abspracherapporte statt, welche allseits sehr geschätzt werden. Die Einsätze in unserer Gemeinde werden lage- und situationsgerecht angepasst.

Ressort Kultur Tourismus Sport (Ressortleiter Stefan Ziegler)

Betriebskommission Rietzelg

Die bei der Rietzelanlage budgetierten Unterhaltsarbeiten und Anschaffungen konnten planungsgemäss ausgeführt werden. Dabei speziell hervorzuheben ist die Modifizierung der Akustikanlage der Rietzelhalle, die auch einen Einsatz in der Aula der Volksschulgemeinde ermöglicht. Weiter erfolgte die von der Schülerschaft initiierte Platzierung von Sitzgelegenheiten auf dem südlichen Vorplatz der Seesichthalle. Die sechs neuen Sitzbänke konnten am 11. Juni 2025 als Aufwertung des Platzes feierlich mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen eingeweiht werden.

Neben den geplanten Betriebs- und Unterhaltskosten sind unvorhersehbare Mehrausgaben zu verzeichnen. Dazu zählen die höheren Stromkosten, die auf den gestiegenen Strompreisen basieren. In Verbindung mit verschiedenen Reparaturen bei der Rietzelhalle belasten insbesondere die Dachrinnenheizung, die Versicherungselbstbehalte zu einem Vandalismusschaden sowie zu einem Wasserschaden wie auch die Mängelbehebung bei den Elektroninstallationen die Rechnung. Letztgenannte Ausgabe gründet auf dem Kontrollbericht zur Prüfung der Elektroinstallationen auf unserer Anlage, der auch zu nicht geplanten Kosten bei der Seesichthalle führte. Abgesehen davon schlagen auch bei der Seesichthalle unerwartete Reparaturen und Unterhalt speziell zu Buche. Hierzu sind ausserordentliche Reparaturen beim Aufzug, bei der Trennwand, bei Garderobentüren und bei den Duschen zu erwähnen. Ebenso zusätzliche Kosten sind durch den Ersatz der defekten Wetterstation und durch Untersuchungsarbeiten infolge eines Wassereintrages zwischen den Betonwänden der Seesichthalle entstanden. Eine grössere Reparatur beim 20-jährigen Spindelmäher sowie Zusatzmassnahmen bei der Rasenpflege führten zur Mehrbelastung der Sportanlage-Rechnung.

Der allgemeine Anlagebetrieb im Jahr 2025 darf als problemlos bezeichnet werden. Als besondere Anlässe sind die Jubiläen des Damenturnvereins und des FC Neukirch-Egnach hervorzuheben, die auf der Rietzelanlage stattfanden. Das eingeführte Rasen-Coaching beim Nebenplatz wirkt sich durch einen gezielteren Unterhalt in der Rasenqualität positiv aus. Die ideale Witterung führte gesamthaft zu einem geringeren Bewässerungsaufwand und zu weniger Rasenschnitt. Trotz der grossen

Auslastung der Sportrasenplätze gab es nur vereinzelte, witterungsbedingte Einschränkungen für die Nutzenden. Dies ist auf den professionellen Unterhalt und die belastungsbezogene Nutzungseinteilung zurückzuführen. In diesem Zusammenhang bedankt sich die Betriebskommission beim Leiter der Rietzelanlage, Christian Feuz, und seinem Team sowie bei der Anlageverwaltung für die hervorragende Arbeit.



Kulturkommission

Auch das Kulturjahr 2025 war wieder gespickt mit Höhepunkten. Dazu tragen vorwiegend die zahlreichen Vereine der Gemeinde Egnach bei. Der obligate Start ins neue Jahr erfolgt in der Gemeinde Egnach jeweils traditionell mit dem Neujahrsanlass. Das rund 500 Personen umfassende Publikum wurde mit dem Konzert des Jodlerclubs, der Neujahrsansprache des Gemeindepräsidenten und der Laudatio für Lotti Blum als neue Egnacherin des Jahres bestens unterhalten.

Das Jahr 2025 stand unter anderem auch im Zeichen der Vereinsjubiläen. Hierbei sind die Veranstaltungen und Festivitäten zum 100-jährigen Jubiläum des Damenturnvereins sowie zum 25-jährigen Bestehen des FC Neukirch-Egnach zu erwähnen, die von der Gemeinde finanziell unterstützt wurden. Ebenso war die Gemeinde Egnach als Mitgliedsgemeinde des Regionalen Landwirtschaftsmuseums Ruggsberg an dessen 20-jährigen Jubiläum beteiligt.



Als weiterer herausragender Anlass darf das von der Blaskapelle Thurgados in der Rietzelhalle organisierte Benefizkonzert mit der national erfolgreichsten Blaskapelle Lublaska bezeichnet werden.

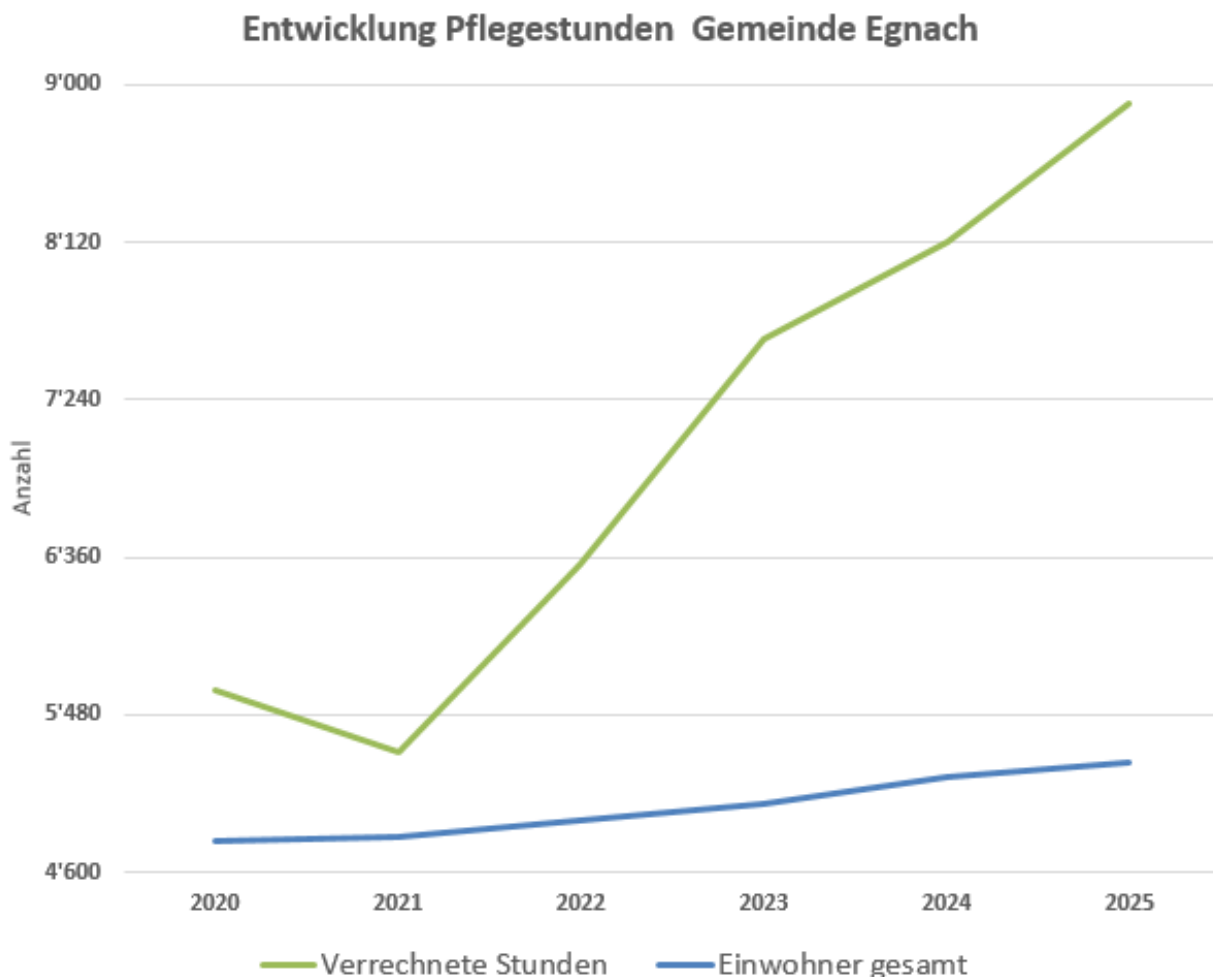
Selbstverständlich trugen die wiederkehrenden Veranstaltungen wie Maskenbälle, Konzert am Steg, Schlaraffenlandmarkt mit Neuzuzügeranlass, Turnerunterhaltung, usw. zum abwechslungsreichen Jahresprogramm bei. Die Vielfalt der Aktivitäten und des Veranstaltungsangebots lebt hauptsächlich vom Engagement der Vereine. Die damit verbundene Vereinsunterstützung der Gemeinde ist der Kulturkommission und dem Gemeinderat ein wichtiges Anliegen.

Ressort Gesundheit (Ressortleiter Reto Sproll)

Bei den Ausgaben der Gemeinde für die Gesundheit wurde im Jahr 2025 eine Verschnaufpause eingelegt. Sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem Budget sind die Kosten tiefer.

Ambulante Pflege

Die absoluten Pflegestunden steigen weiterhin überproportional stark an. Während im Jahr 2021 auf einen Einwohner 1.10 Pflegestunden durch die Regionale Spitex erbracht wurden, ist die Stundenanzahl per Ende 2025 auf 1.7 Stunden pro Einwohner angestiegen.



Aufgrund des starken Mengenwachstums sind die Restkosten der Gemeinde pro Pflegestunde gesunken, was die Stundensteigerung im Jahr 2025 kompensiert hat.

Die Spitex Region Arbon konnte im Herbst 2025 den neuen Standort im AFG-Gebäude in Steineloeh beziehen. Der Umzug sowie die notwendigen Innenausbauarbeiten wurden in Rekordzeit bewerkstelligt und konnte ohne zusätzliche Finanzierung durch die Gemeinden durchgeführt werden. Die neuen Räumlichkeiten erlauben wesentlich bessere Betriebsabläufe sowie eine der Betriebsgrösse angemessene Büroinfrastruktur.

Stationäre Pflege

Im Gegensatz zu den Kosten der ambulanten Pflege werden die Kosten für die stationäre Pflege pro Einwohner erhoben und via Kanton auf die Pflegeheime verteilt. Der vom Kanton erhobene Anteil der Gemeinde an der stationären Pflegefinanzierung ist gesunken, was aber wiederum zu tieferen Einnahmen der hiesigen Alters- und Pflegeheime führte.

Gesundheitsförderung und Prävention

Für die Gesundheitsförderung und Prävention, welche von der Perspektive Thurgau durchgeführt wird, wurden wiederum 6 Franken pro Einwohner geleistet. Die vom Kanton Thurgau auf das Jahr 2025 einseitig beschlossene Kürzung seines Kostenbeitrags führte zu einem erheblichen Verlust bei der Perspektive, dieser konnte aber noch durch das vorhandene Eigenkapital aufgefangen werden.

Perspektive Thurgau

Erbrachte Dienstleistungen 2025 für Egnach

| | | |
|-----------------------|-------|-------|
| Egnach | 2024 | 2025 |
| Bevölkerung in Person | 5'134 | 5'219 |
| Erreichte Personen | 176 | 186 |

Gesundheitsförderung und Prävention

| Anzahl Kontakte in Egnach | 2024 | 2025 | Total TG |
|--|------|------|----------|
| - Femmes-Tische | 13 | 3 | 1'384 |
| - Suchtprävention (Kontext Schule) | 55 | 81 | 1'090 |
| - Sexualpädagogik (Unterricht) | - | - | 3'350 |
| - Sexualberatung (laufende Fälle) | - | 5 | 107 |
| - Anderes (inkl. kantonsweise Aktivitäten) | - | - | 3'122 |

Hygieneautomat Bezüge im Bezirk Arbon

(zur Verhinderung von übertragbaren Krankheiten)

| | 2024 | 2025 | Total TG |
|---------------|------|------|----------|
| Spritzen-Sets | 274 | 318 | 842 |

Mütter- und Väterberatung

| | 2024 | 2025 | Total TG |
|-----------------------|------|------|----------|
| Anzahl laufende Fälle | 68 | 55 | 3'718 |
| Anzahl Beratungen | 110 | 85 | 7'549 |

Top 3 Beratungsthemen Mütter- und Väterberatung

| | |
|--------------------|----|
| Ernährung | 42 |
| Messen | 37 |
| Gesundheit, Pflege | 31 |

Paar-, Familien- und Jugendberatung

| | 2024 | 2025 | Total TG |
|-----------------------|------|------|----------|
| Anzahl Neuanmeldungen | 23 | 17 | 1'438 |
| Anzahl laufende Fälle | 34 | 23 | 2'081 |
| Anzahl Beratungen | 55 | 49 | 4'845 |

Top 3 Kontaktaufnahmegründe Paar-, Familien- und Jugendberatung

| | |
|-------------------------------------|----|
| Partnerschaftsthemen | 13 |
| Erziehung | 9 |
| Trennung, Scheidung | 8 |
| Top 3 "von Angebot erfahren" | |
| Wiederanmeldungen | 7 |
| Fachperson Perspektive Thurgau | 6 |
| Internet | 2 |

Suchtberatung

| | 2024 | 2025 | Total TG |
|-----------------------|------|------|----------|
| Anzahl Neuanmeldungen | 5 | 17 | 484 |
| Anzahl laufende Fälle | 6 | 19 | 823 |
| Anzahl Beratungen | 36 | 66 | 3'337 |

Top 3 Kontaktaufnahmegründe Suchtberatung

| | |
|-------------------------|----|
| Alkohol | 27 |
| Cannabis | 23 |
| Kokain | 7 |
| Top 3 Überweiser | |
| Wiederanmeldung | 6 |
| Internet | 6 |
| Strassenverkehrsamt | 2 |

Pilzkontrollstelle Arbon

Das Jahr 2025 war für Pilzsammler wieder recht erfreulich.

| Gemeinde | Anzahl Kontrollen (Vorjahr) | Speisepilze KG | Keine Speisepilze KG | Giftpilze KG | Tödlich giftig KG |
|----------|-----------------------------|----------------|----------------------|--------------|-------------------|
| Egnach | 23 (14) | 20.79 (11.56) | 3.01 (0.78) | 0.54 (0.50) | 0.03 (-) |

Ressort Gesellschaft (Ressortleiterin Martina Helfenberger)

Kommission für Altersfragen

Die Kommission für Altersfragen organisiert seit 2024 einen Treff für Verwitwete und Alleinstehende. Ruth Grundlehner, Mitglied der Kommission für Altersfragen, lud 2025 zu vier Treffen ein und in geselliger Runde wurde ein Brunch, Grilladen oder ein Raclette genossen.

Im September gastierte das Senioretheater St. Gallen in der Rietzelghalle mit ihrem aktuellen Stück "Willkommen an Bord". Das unterhaltsame Stück nahm die zahlreichen Zuschauer/innen mit auf eine Kreuzfahrt auf dem Schiff MS Allegra.

An den Aktivitäten 60 Plus nehmen regelmässig 20-50 Personen teil. Das vielseitige Jahresprogramm mit monatlichen Anlässen, organisiert und begleitet durch Susanne Summermatter und Theo Naef, beinhaltet Wanderungen, Theater- und Museumsbesuche, Stadtführungen und vieles mehr. 21 Personen genossen die Wanderwoche in Flims. Das Wetter spielte gut mit und bis auf einen Tag konnte immer das Schönwetterprogramm durchgeführt werden.

Familienkommission

Aufgrund der grossen Nachfrage und den positiven Erkenntnissen aus der Projektphase wird das Angebot Krabbelgruppe definitiv weitergeführt und künftig im Budget aufgenommen. Durch das Engagement der Spielgruppenleiterinnen und der Schonung der Ressourcen können die Kosten auf einem Minimum gehalten werden.

Die Familienkommission arbeitete ansonsten vor allem an den Handlungsfeldern der Kinderfreundlichen Gemeinde mit und ging vorerst keine weiteren Projekte an. Die Kommission entschied so, wegen den zu erwartenden kantonalen Gesetzesänderungen in diesem Bereich und dem Entscheid des Gemeinderats, die Kommissionslandschaft neu zu organisieren.

Jugendkommission, JUKO

Das JUKO-Jahr beginnt jeweils alternierend mit einem Hearing oder der Wahl der jugendlichen Kommissionsmitglieder. 2025 fand dementsprechend ein Hearing statt, bei dem die Jugendlichen ihre Wünsche und Ideen für die Entwicklung der Gemeinde Egnach einbringen konnten (vgl. beiliegende Karte). Diese Ideensammlung wurde gerahmt und im Gemeindehaus aufgehängt.

Im September wurde der Anlass Grill & Chill durchgeführt. Der Anlass war sehr gut besucht und wurde von den Teilnehmenden durchwegs positiv aufgenommen.

Zudem wurden Testkäufe in Auftrag gegeben. Die Resultate fielen leider unbefriedigend aus und zeigen, dass weiterhin Handlungsbedarf besteht.

Projekt MidnightSports Egnach

Das Projekt MidnightSports startete in die zehnte Saison und wurde wieder von IdeeSports organisiert und von der Gemeinde und Schulgemeinde unterstützt. Ab Ende Oktober wurde die Seesichthalle für alle Jugendlichen ab der Oberstufe bis 17 Jahre geöffnet, die ihren Samstagabend aktiv bei Sport und aktueller Musik verbringen wollten. Die Anlässe waren wie immer kostenlos, Alkohol und Tabak waren verboten.

Unicef Label Kinderfreundliche Gemeinde

Im vergangenen Jahr befasste sich der Gemeinderat vertieft mit der Frage, ob eine erneute Zertifizierung für das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» angestrebt werden soll. Die Analyse zeigte deutlich, dass eine Re-Zertifizierung nur mit fachlicher Unterstützung möglich und sinnvoll ist. Zu diesem Zweck wurde Martina Scherrer mit einem 10%-Pensum als Fachperson angestellt. Zu den Massnahmen der Kinderfreundlichen Gemeinde gehörten unter anderem der JUKO-Anlass Grill & Chill sowie ein Netzwerktreffen mit den Vereinen, um Bedürfnisse aufzunehmen und die Zusammenarbeit zu stärken.

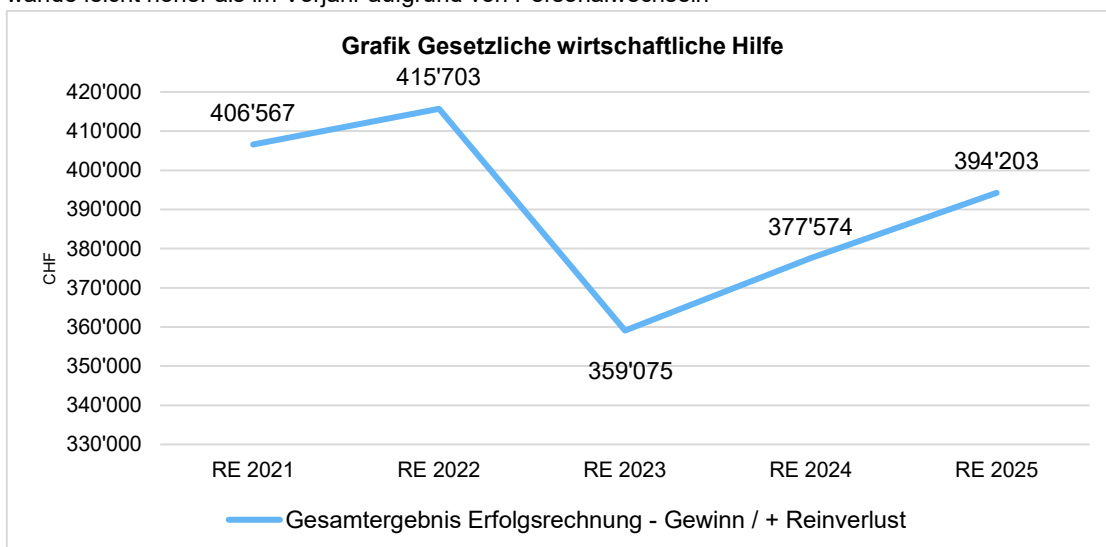
Das Projekt „Kinderfreundliche Gemeinde“ wird sowohl von der Volksschulgemeinde als auch von der politischen Gemeinde getragen.



Ressort Soziales (Ressortleiterin Isabella Wipfler)

Gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe

Die Fürsorgekommission behandelte ihre Geschäfte in fünf Sitzungen. Der Unterstützungsaufwand für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe konnte dank Rückzahlungen vor allem von Sozialversicherungen erneut besser abgeschlossen werden als budgetiert. Der Nettoaufwand der reinen Unterstützungen ist im Vergleich zum Vorjahr rund 10% geringer, teils übrige Aufwände leicht höher als im Vorjahr aufgrund von Personalwechseln



Alimenteninkassostelle

Per 31. Dezember 2025 bevorschusste die Gemeinde in sieben Fällen die Unterhaltszahlungen und leistete in sieben Fällen Unterstützung im Alimenteninkasso. Die Rücklaufquote der bevorschussten Zahlungen beträgt ca. 50%.

Asylwesen / Schutzbedürftige

Ende 2025 wohnten 22 Asylanten oder Flüchtlinge in unserer Gemeinde. Darunter sind drei Familien mit Kindern im Schulalter sowie sechs junge Männer. Zwei der jungen Männer absolvieren eine Lehre, einer hat eine Festanstellung und zwei kommen im Sommer in eine Lehre. Ein weiterer vorläufig aufgenommenen Ausländer besucht den Integrationskurs.

In der Gemeinde Egnach waren Ende 2025 42 Ukrainerinnen und Ukrainer wohnhaft. Fast alle Ukrainer im Erwerbsalter haben eine Arbeitsstelle, besuchen einen Integrations- oder Deutschkurs. 57% davon haben eine feste Anstellung. Der finanzielle und personelle Aufwand konnte vollumfänglich mit den Bundesgeldern abgedeckt werden.

Ressort Umwelt Strassen Landwirtschaft (Ressortleiter Luzi Tanner)

Gemeindestrassen

Die Spülung der Strasseneinlaufschächte Zone Nord erfolgte im Juni 2025.

Mit der Sanierung der Täschlibergstrasse wurde im November 2025 gestartet.

Die Strassenbauarbeiten zum Belagshocheinbau Mausacker erfolgten ab Mai 2025 und zögerten sich aufgrund verschiedener Werkleitungsbauarbeiten EW/Swisscom/Wasser hinaus. Der Belagshocheinbau erfolgte im Oktober 2025.

Die Projekte Bahnhofplatz/Bahnhofstrasse wurden durch den Gemeinderat genehmigt. Der Bahnhofplatz mit Platzgestaltung, Radweg und Bahniveauübergang ist entworfen. Das Projekt ist aktuell bei der Abteilung Langsamverkehr des kant. Tiefbauamtes und der SBB zur Vorprüfung.

Werkhof

Das bisherige Fahrzeug des Leiters Werkhof war aufgrund der Schliessung der Erdgastankstelle in Egnach im September 2024 sowie seines Alters und Zustands nur noch eingeschränkt wirtschaftlich und betrieblich nutzbar. Für die Ersatzbeschaffung wurden 40'000 Franken budgetiert.

Die Beschaffung erfolgte im Frühjahr 2025 mit einem Elektrofahrzeug, welches sich an der bewährten Fahrzeuggrösse sowie an den betrieblichen Anforderungen orientiert. Mit Beschaffungskosten von 37'300 Franken konnte das Budget deutlich unterschritten werden. Das Fahrzeug ist mittlerweile seit über einem Jahr im Einsatz und hat sich im Werkhofbetrieb sehr gut bewährt. Sämtliche Anforderungen an Zuverlässigkeit, Einsatzdauer und Alltagstauglichkeit werden erfüllt. Ein wesentlicher Vorteil liegt in der Energieversorgung: Ein grosser Teil des benötigten Stroms kann direkt über die Photovoltaikanlage auf dem Werkhof bezogen werden. Dadurch wird der Eigenverbrauch erhöht und der Betrieb erfolgt weitgehend mit lokal produzierter, erneuerbarer Energie.

Zusätzlich steht beim Werkhof seit kurzem eine öffentlich zugängliche Ladestation zur Verfügung. Diese wird sowohl für Werkhoffahrzeuge genutzt, steht aber auch der Bevölkerung zu Verfügung und trägt zum Ausbau der lokalen Ladeinfrastruktur bei. Insgesamt hat sich die Ersatzbeschaffung sowohl betrieblich als auch ökologisch bewährt.

Energie

Im Jahr 2025 hat der Solar Butterfly einen Zwischenstopp in der Gemeinde Egnach eingelegt. Der SolarButterfly ist ein solarbetriebenes Wohnmobil-Projekt, das auf einer mehrjährigen Weltreise ist, um Lösungen gegen den Klimawandel zu präsentieren. Das Fahrzeug hat ausklappbare Solarpanels in Form von Schmetterlingsflügeln, die genug Energie für den Betrieb liefern. Es dient als mobiles Bildungsprojekt und besucht Schulen, Unternehmen und Events weltweit. Ziel ist es, konkrete, bereits verfügbare Technologien für eine nachhaltige Zukunft sichtbar zu machen.

Ressort Planung und Ver- und Entsorgung (Ressortleiter Emil Müller)

Gasversorgung

Die Tarife für die Energie und Netznutzung wurden erneut durch die Firma SEC GmbH, Zürich berechnet. Gemäss der erstellten Bewertung wurden die Energie- und Netznutzungspreise verrechnet.

Alte und nicht mehr in Betrieb stehende Hausanschlüsse wurden vom Netz getrennt. Zudem gab es auch in diesem Jahr wieder einige kleinere punktuelle Reparaturen im Leitungsnetz, welche durchgeführt werden mussten. An der

Bahnhofstrasse in Neukirch und Egnach musste im Zusammenhang mit der Sanierung der Staatsstrasse die Hauptleitung auf rund 25 Meter Länge durch eine neue Leitung ersetzt werden.

Wasserversorgung

Im Jahr 2025 erhielt die Wasserversorgung ein neues Fahrzeug, welches sich im Alltag als äusserst hilfreich erweist. Zudem wurde ein neues GPS-Gerät zum Einmessen der Leitungen beschafft. 2025 mussten aufgrund von Rohrbrüchen acht Hauptleitungsanschlüsse und zwei Hausanschlüsse repariert werden.

Anfangs Sommer wurde die Niederzone West flächendeckend erstellt. Dazu wurde die Druckreduziermessstation (DRM) Sonnental saniert und der Wasserdruck in Steinebrunn konnte dadurch auf den gesetzlich vorgeschriebenen Löschdruck erhöht werden. Seither wird diese Zone mit Seewasser mit einem Härtegrad von 16 fH versorgt.

Die monatlichen Selbstkontrollen, sowie die kantonalen Untersuchungen entsprachen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen für das Trinkwasser. Die chemischen Analysen der Quelle Atzenholz wurden durchgeführt und sind in Ordnung.

Die alte und zu klein dimensionierte Wasserleitung von Betenwil nach Häuslen wurde im Herbst 2025 durch eine neue Kunststoffleitung ersetzt.

Kanalisationsunterhalt

Im Kanalunterhalt wurden die Abwasserleitungen in der „Zone Neukirch“ mit Hochdruck gespült. Die Gemeindeleitungen werden im Fünfjahresturnus mit Spülarbeiten unterhalten und ein ungehinderter Abfluss ist dadurch gewährleistet. Zu einem reduzierten Tarif können durch eine Winteraktion der Firma Brauchli AG Romanshorn, welche im Lokalanzeiger publiziert werden, die Hausanschlussleitungen gespült werden.

Die generellen Entwässerungspläne der Gemeinden im Einzugsgebiet der ARA Romanshorn werden überarbeitet. Die Auflage erfolgt voraussichtlich 2026.

Im Mausacker musste die Meteorleitung im Strassenbereich ersetzt werden. Diese Leitung hatte diverse Brüche und als Folge Kieseinlagerungen. Durch die Bautätigkeit an der Bucherstrasse erfolgte ein Neubau einer Schmutz- und Meteorwasserleitung von der Gartenstrasse bis ans südliche Ende der Liegenschaft der Stiftung Egnach.

Friedhof und Bestattung

Im Jahr 2025 wurden durch das Bestattungsamt der Gemeinde Egnach insgesamt 62 Todesfälle bearbeitet. Davon waren 52 Personen einheimisch und 10 Personen auswärtig.

Auf dem Friedhof in Steinebrunn fanden 8 Urnenbeisetzungen und 1 Erdbestattung statt. Auf dem Friedhof in Neukirch wurden 20 Urnenbeisetzungen sowie 4 Erdbestattungen durchgeführt. 29 Urnen wurden von den Angehörigen nach Hause genommen oder auf einem anderen Friedhof beigesetzt.

Steueramt - Erläuterungen zum Steuerertrag 2025

Gemeindesteuern

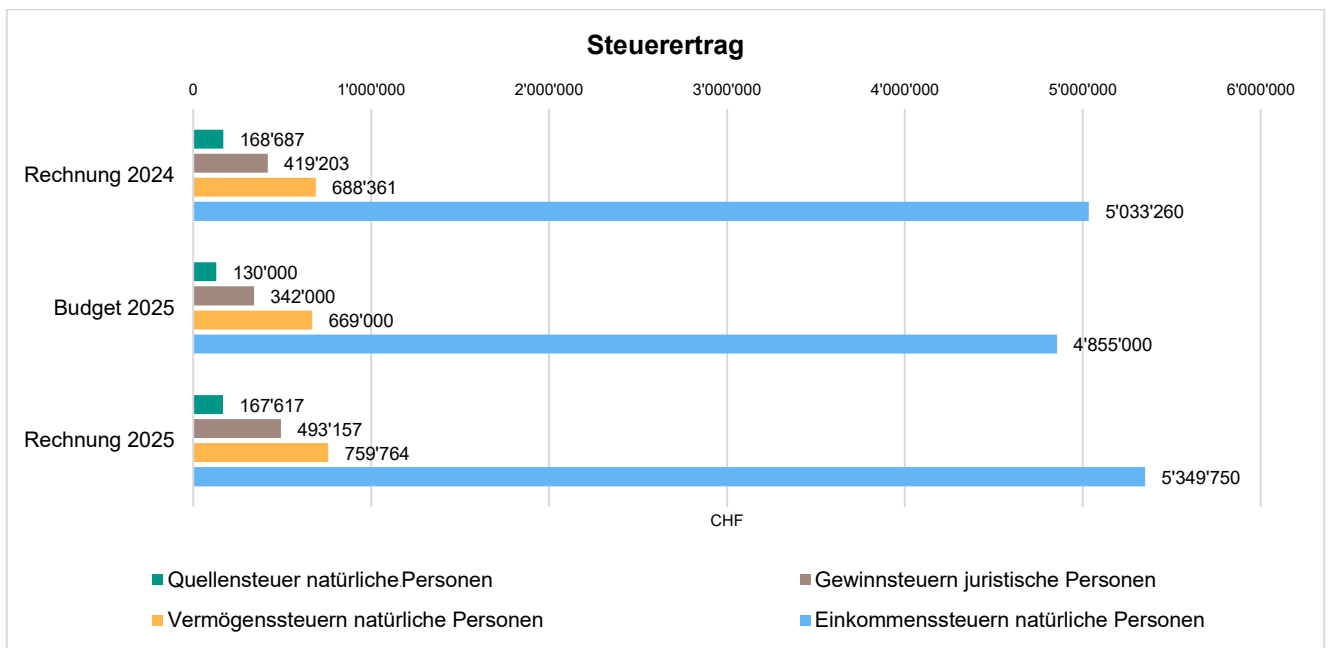
Die allgemeinen Gemeindesteuern 2025 liegen insgesamt 763'842.61 Franken über dem Budget und betragen 6'739'842.61 Franken. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 449'444.85 Franken. Der Mehrertrag setzt sich zusammen aus rund 494'750 Franken Einkommensteuern, 90'760 Franken Vermögenssteuern der natürlichen Personen, 37'600 Franken Quellensteuern sowie 151'100 Franken Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen. Insbesondere bei den Einkommenssteuern des Rechnungsjahres wurde mit etwas tieferen Einwohnerzahlen budgetiert. Auch stieg die Steuerkraft pro Einwohner um 137 Franken auf 2'350 Franken.

Gemeindeanteil an kantonalen Steuern

Der Gemeindeanteil an den Liegenschaftensteuern liegt mit 384'380 Franken um 14'380 Franken über dem Budget und auch 23'545.50 Franken über dem Vorjahresertrag. Die Grundstückgewinnsteuern widerspiegeln erneut den weiter anhaltenden Immobilienhandel auf hohem Preisniveau. Mit einem Gemeindeanteil an den Grundstückgewinnsteuern von 889'073.10 Franken wurde das Budget von 250'000 Franken um 639'073.10 Franken übertroffen.

Insgesamt wurden damit 1'417'295.70 Franken mehr Steuern eingenommen. Knapp die Hälfte davon resultiert jedoch aus den Grundstückgewinnsteuern, welche jeweils auf einzelnen Handänderungen basieren und nicht jährlich wiederkehrend sind.

| Steuern 2025 | Rechnung 2024 | Budget 2025 | Rechnung 2025 | Diff. Budget 2025 | % |
|--|---------------|-------------|---------------|-------------------|--------|
| Einkommenssteuern nat. Personen RJ | 4'840'072 | 4'703'000 | 5'027'105 | 324'105 ↗ | 6.89 |
| Einkommenssteuern nat. Personen VJ | 193'188 | 152'000 | 322'646 | 170'646 ↗ | 112.27 |
| Vermögenssteuern nat. Personen RJ | 599'649 | 613'000 | 659'382 | 46'382 ↗ | 7.57 |
| Vermögenssteuern nat. Personen VJ | 88'712 | 56'000 | 100'382 | 44'382 ↗ | 79.25 |
| Quellensteuern nat. Personen | 168'687 | 130'000 | 167'617 | 37'617 ↗ | 28.94 |
| Gewinn- und Kapitalsteuern jur. Personen | 243'914 | 242'000 | 315'032 | 73'032 ↗ | 30.18 |



Die Jahresrechnung in Kürze (Gesamthaushalt)

| | RE 2024 | RE 2025 | Abwei- chung | % |
|--|-------------------|-------------------|------------------|----------|
| Jahresergebnis | 887'212 | 1'129'343 | 242'131 | ↗ |
| Steuerkraft | | | | |
| Steuerkraft (nach kantonaler Statistik) | 11'354'777 | 12'263'040 | 908'263 | ↗ |
| Einwohnerzahl per 31.12. | 5'134 | 5'219 | 85 | ↗ |
| Steuerkraft pro Einwohner | 2'212 | 2'350 | 138 | ↗ |
| Steuerfuss (in %) | 55.0 | 55.0 | 0.0 | → |
| Nettovermögen/-schuld | | | | |
| Finanzvermögen | 17'882'381 | 18'427'114 | 544'734 | ↗ |
| ./ Fremdkapital | -33'919'420 | -32'780'791 | 1'138'629 | ↗ |
| Nettovermögen/-schuld | -16'037'039 | -14'353'676 | 1'683'363 | ↗ |
| Nettovermögen/-schuld pro Einwohner | 0 | 0 | 0 | → |
| Eigenkapital | 19'200'851 | 21'229'088 | 2'028'237 | ↗ |
| davon Bilanzüberschuss | 11'108'108 | 12'237'452 | 1'129'343 | ↗ |
| davon in Anzahl Steuerprozent | 97.8 | 99.8 | 2.0 | ↗ |
| Selbstfinanzierung | 2'119'295 | 3'376'394 | 1'257'098 | ↗ |
| Investitionen in Verwaltungsvermögen | 2'113'721 | 1'697'695 | -416'026 | ↘ |
| Selbstfinanzierungsgrad (in %) | 100.3 | 198.9 | 98.6 | ↗ |
| Personalbestand per 31.12. | | | | |
| Verwaltung | 1'370 | 1'280 | -90 | ↘ |
| Werkhof inkl. Sport- und Freizeitanlagen | 1'150 | 1'070 | -80 | ↘ |
| Total | 2'330 | 2'540 | -170 | ↘ |

Finanzbericht

Ergebnisübersicht

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|------------------|-------------------|------------------|------------------|----------|
| Erfolgsrechnung | | | | | |
| Politische Gemeinde | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |
| Feuerwehr | 39'847 | 3'500 | 10'705 | 7'205 | ↗ |
| Bootshafen | 8'618 | 8'200 | 7'347 | -853 | ↘ |
| Wasserversorgung | 9'324 | -310'600 | -279'980 | 30'620 | ↗ |
| Abwasserbeseitigung | -213'784 | -33'300 | 122'428 | 155'728 | ↗ |
| Gasversorgung | 288'200 | 73'400 | 27'584 | -45'816 | ↘ |
| Fernwärmebetrieb Energie | -1'496 | 12'200 | 16'188 | 3'988 | ↗ |
| Total | 1'017'922 | -191'500 | 1'033'616 | 1'225'116 | ↗ |
| Investitionsrechnung | | | | | |
| Politische Gemeinde | 853'157 | 642'000 | 645'539 | 3'539 | → |
| Feuerwehr | -9'567 | 0 | 0 | 0 | → |
| Wasserversorgung | 936'961 | 616'000 | -106'353 | -722'353 | ↘ |
| Abwasserbeseitigung | 133'592 | 1'205'000 | 1'170'155 | -34'845 | ↘ |
| Gasversorgung | 68'093 | 0 | -53'868 | -53'868 | ↘ |
| Fernwärmebetrieb Energie | 131'484 | 101'000 | 42'221 | -58'779 | ↘ |
| Total | 2'113'721 | 2'564'000 | 1'697'695 | -866'305 | ↘ |
| Finanzierung inkl. Werke | | | | | |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |
| + Abschreibungen VV | 1'318'166 | 1'446'600 | 1'464'696 | 18'096 | ↗ |
| + Einlagen/-Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK | 117'773 | -360'600 | -103'471 | 257'129 | ↗ |
| + Abschreibungen Investitionsbeiträge | 12'891 | 12'900 | 12'891 | -9 | → |
| - Auflösung passivierte Investitionsbeiträge | -114'447 | -112'600 | -124'767 | -12'167 | ↘ |
| Einlagen / Entnahmen aus Vorfinanzierungen | -102'299 | -101'200 | 997'701 | 1'098'901 | ↗ |
| Selbstfinanzierung | 2'119'295 | 940'200 | 3'376'394 | 2'436'194 | ↗ |
| Nettoinvestitionen | 2'113'721 | 2'564'000 | 1'697'695 | -866'305 | ↘ |
| Finanzierungs-Überschuss (+) / -Fehlbetrag (-) | 5'575 | -1'623'800 | 1'678'699 | 3'302'499 | ↗ |

Politische Gemeinde – Erfolgsrechnung

Das Jahresergebnis 2025 ist um CHF 1.07 Mio. besser ausgefallen als budgetiert.

Die Abweichungen gegenüber dem Budget teilen sich auf diverse Mehreinnahmen und Minderausgaben. 690'000 Franken Mehreinnahmen resultieren alleine aus den Gemeindesteuern. Unter dem Budget von knapp 1.3 Mio. Nettoaufwand liegen die Nettoaufwände im Bereich Soziale Sicherheit mit knapp 1.1 Mio., was Minderausgaben von rund 200'000 Franken sind.

3.1 Rechnung 2025 der Politischen Gemeinde Egnach

Gesamthaushalt dreistufiger Erfolgsausweis
in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 3'027'670 | 3'070'400 | 3'027'860 | -42'540 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 4'371'525 | 4'447'200 | 4'590'616 | 143'416 | ↗ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1'318'166 | 1'446'600 | 1'464'696 | 18'096 | ↗ |
| 35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 345'989 | 97'300 | 184'252 | 86'952 | ↗ |
| 36 - Transferaufwand | 6'026'488 | 6'065'700 | 5'946'004 | -119'696 | ↘ |
| 37 - Durchlaufende Beiträge | 134'149 | 140'000 | 109'478 | -30'522 | ↘ |
| 39 - Interne Verrechnungen | 1'256'348 | 1'249'300 | 1'394'352 | 145'052 | ↗ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 16'480'335 | 16'516'500 | 16'717'258 | 200'758 | ↗ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 40 - Fiskalertrag | 6'768'226 | 6'411'000 | 7'285'276 | 874'276 | ↗ |
| 41 - Regalien und Konzessionen | 40'300 | 39'800 | 39'450 | -350 | → |
| 42 - Entgelte | 5'307'123 | 4'852'600 | 5'422'864 | 570'264 | ↗ |
| 45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 228'216 | 457'900 | 287'723 | -170'177 | ↘ |
| 46 - Transferertrag | 2'973'996 | 3'053'300 | 3'933'927 | 880'627 | ↗ |
| 47 - Durchlaufende Beiträge | 134'149 | 140'000 | 109'478 | -30'522 | ↘ |
| 49 - Interne Verrechnungen | 1'256'348 | 1'249'300 | 1'394'352 | 145'052 | ↗ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 16'708'358 | 16'203'900 | 18'473'069 | 2'269'169 | ↗ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 228'023 | -312'600 | 1'755'812 | 2'068'412 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 279'059 | 413'100 | 296'730 | -116'370 | ↘ |
| 44 - Finanzertrag | 835'949 | 679'600 | 667'962 | -11'638 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | 556'890 | 266'500 | 371'233 | 104'733 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | 784'913 | -46'100 | 2'127'044 | 2'173'144 | ↗ |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | -- | -- | 1'100'000 | 1'100'000 | ↗ |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 102'299 | 101'200 | 102'299 | 1'099 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | 102'299 | 101'200 | -997'701 | -1'098'901 | ↘ |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |

Gesamthaushalt Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|------------|------------|------------|------------|---|
| Investitionsausgaben | 2'406'600 | 3'007'000 | 2'072'869 | -934'131 | ↘ |
| 50 - Sachanlagen | 2'406'600 | 3'007'000 | 1'712'869 | -1'294'131 | ↘ |
| 56 - Eigene Investitionsbeiträge | -- | -- | 360'000 | 360'000 | ↗ |
| Investitionseinnahmen | 292'879 | 443'000 | 375'174 | -67'826 | ↘ |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 292'879 | 443'000 | 375'174 | -67'826 | ↘ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -2'113'721 | -2'564'000 | -1'697'695 | 866'305 | ↗ |
| Selbstfinanzierung | 2'119'295 | 940'200 | 3'376'394 | 2'436'194 | ↗ |
| Finanzierungsergebnis | 5'575 | -1'623'800 | 1'678'699 | 3'302'499 | ↗ |

Gesamthaushalt Erfolgsrechnung nach Funktionen

in CHF

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|----------------|---------------|------------------|------------------|---|
| 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG | -1'033'442 | -1'081'900 | -1'086'067 | -4'167 | → |
| 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | -340'801 | -405'700 | -469'794 | -64'094 | ↘ |
| 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | -1'149'352 | -1'003'500 | -1'039'098 | -35'598 | ↘ |
| 4 - GESUNDHEIT | -1'159'856 | -1'033'700 | -958'563 | 75'137 | ↗ |
| 5 - SOZIALE SICHERHEIT | -1'098'056 | -1'469'300 | -890'610 | 578'690 | ↗ |
| 6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | -840'064 | -951'900 | -1'944'499 | -992'599 | ↘ |
| 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | -465'885 | -426'300 | -469'118 | -42'818 | ↘ |
| 8 - VOLKSWIRTSCHAFT | -6'312 | -54'400 | -18'371 | 36'029 | ↗ |
| 9 - FINANZEN UND STEUERN | 6'980'980 | 6'481'800 | 8'005'465 | 1'523'665 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |

Gesamthaushalt Bilanz

in CHF

| | | 31.12.2024 | 31.12.2025 | Abwei- chung | |
|-----------|--|-------------------|-------------------|-------------------|---|
| 1 | Aktiven | 55'064'210 | 56'035'448 | 971'238 | ↗ |
| 10 | Finanzvermögen | 17'882'381 | 18'427'114 | 544'734 | ↗ |
| 100 | Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen | 1'927'786 | 1'645'791 | -281'995 | ↘ |
| 101 | Forderungen | 4'833'236 | 5'503'184 | 669'949 | ↗ |
| 104 | Aktive Rechnungsabgrenzung | 217'998 | 398'405 | 180'408 | ↗ |
| 106 | Vorräte und angefangene Arbeiten | -- | 12'016 | 12'016 | ↗ |
| 107 | Finanzanlagen | 3'924'561 | 3'888'917 | -35'644 | → |
| 108 | Sachanlagen FV | 6'978'800 | 6'978'800 | 0 | → |
| 14 | Verwaltungsvermögen | 37'181'829 | 37'608'333 | 426'504 | ↗ |
| 140 | Sachanlagen VV | 37'404'207 | 37'557'523 | 153'317 | → |
| 146 | Investitionsbeiträge | 438'296 | 425'405 | -12'891 | ↘ |
| 148 | Kumulierte zusätzliche Abschreibungen | -660'673 | -374'595 | 286'078 | ↗ |
| 2 | Passiven | 55'064'210 | 56'035'448 | 971'238 | ↗ |
| 20 | Fremdkapital | 35'863'359 | 34'806'360 | -1'056'999 | ↘ |
| 200 | Laufende Verbindlichkeiten | 5'321'067 | 5'490'550 | 169'483 | ↗ |
| 201 | Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 3'000'000 | 6'500'000 | 3'500'000 | ↗ |
| 204 | Passive Rechnungsabgrenzung | 1'238'134 | 1'128'906 | -109'228 | ↘ |
| 205 | Kurzfristige Rückstellungen | 78'632 | 79'025 | 394 | → |
| 206 | Langfristige Finanzverbindlichkeiten | 24'654'490 | 20'036'842 | -4'617'648 | ↘ |
| 208 | Langfristige Rückstellungen | 1'571'037 | 1'571'037 | 0 | → |
| 29 | Eigenkapital | 19'200'851 | 21'229'088 | 2'028'237 | ↗ |
| 290 | Spezialfinanzierungen im Eigenkapital | 4'113'493 | 4'017'765 | -95'728 | ↘ |
| 291 | Fonds im Eigenkapital | 1'114'876 | 1'111'797 | -3'079 | → |
| 293 | Vorfinanzierungen | 2'864'374 | 3'862'075 | 997'701 | ↗ |
| 299 | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 11'108'108 | 12'237'452 | 1'129'343 | ↗ |
| 2990 | davon Jahresergebnis | 887'212 | 1'129'343 | 242'131 | ↗ |

Gesamthaushalt Geldflussrechnung

in CHF

| | RE 2024 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|---|
| Betriebstätigkeit | | | | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+Gewinn / -Reinverlust) | 887'212 | 1'129'343 | 242'131 | ↗ |
| + Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge | 1'331'057 | 1'477'588 | 146'531 | ↗ |
| - Auflösung passivierte Investitionsbeiträge | -114'447 | -124'767 | -10'320 | ↘ |
| Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV | -525 | -2'150 | -1'625 | ↘ |
| - Zu / + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten | 478'829 | -669'949 | -1'148'778 | ↘ |
| - Zu / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen | 8'188 | -180'408 | -188'595 | ↘ |
| - Zu / + Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten | -- | -12'016 | -12'016 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten | -68'751 | -108'237 | -39'486 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen | -26'234 | -39'848 | -13'614 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen | -19'253 | 394 | 19'647 | ↗ |
| + Zu / - Abnahme Spezialfinanzierungen im Eigenkapital | 130'709 | -95'728 | -226'437 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme Fonds im Eigenkapital | -3'160 | -4'109 | -949 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme von Legaten und Stiftungen ohne eigen Rechtspersönlichkeit im EK | -5'183 | 1'030 | 6'213 | ↗ |
| + Zu / - Abnahme Vorfinanzierungen | -102'299 | 997'701 | 1'100'000 | ↗ |
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit | 2'496'143 | 2'368'844 | -127'299 | ↘ |
| + Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen) | 292'879 | 375'174 | 82'295 | ↗ |
| - Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen) | -2'406'600 | -2'072'869 | 333'731 | ↗ |
| - Zu / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR | 66'244 | -- | -66'244 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR | -622'177 | -69'380 | 552'796 | ↗ |
| Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen | -2'669'653 | -1'767'075 | 902'579 | ↗ |
| + Abnahme / - Zunahme Finanzanlagen FV | 39'263 | 35'644 | -3'619 | ↘ |
| Geldfluss aus Anlagetätigkeiten ins Finanzvermögen | 39'263 | 35'644 | -3'619 | ↘ |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit | -2'630'390 | -1'731'431 | 898'960 | ↗ |
| Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-) | -133'723 | 639'563 | 773'286 | ↗ |
| + Zunahme / - Abnahme Kontokorrente (passive) mit Dritten (7020) | 103'889 | 277'720 | 173'831 | ↗ |
| + Zu / - Abnahme Finanzverbindlichkeiten | 776'948 | -1'199'278 | -1'976'226 | ↘ |
| + Zu / - Abnahme Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital | -- | -- | -- | |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit | 880'837 | -921'558 | -1'802'395 | ↘ |
| Total Geldfluss | 747'114 | -281'995 | -1'029'110 | ↘ |
| Bestand flüssige Mittel 1.1. | 1'180'672 | 1'927'786 | 747'114 | ↗ |
| Bestand flüssige Mittel 31.12. | 1'927'786 | 1'645'791 | -281'995 | ↘ |

Gesamthaushalt Finanzkennzahlen 1. Priorität

Nettoverschuldungsquotient

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|----------------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Nettoverschuldungsquotient | | 259.33 | 238.30 | 198.14 |
| Formel | Nettoschuld I x 100 / Direkte Steuern NP und JP | | | |
| Richtwerte | <100% = gut, 100%–150% = genügend, >150% = schlecht | | | |
| Definition | Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviel Jahrestriechen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Ein Wert kleiner als Null bedeutet, dass ein Nettovermögen vorliegt. | | | |

Selbstfinanzierungsgrad

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|-------------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Selbstfinanzierungsgrad | | 91.87 | 100.26 | 198.88 |
| Berechnung | Selbstfinanzierung x 100 / Nettoinvestitionen | | | |
| Richtwerte | <80% = Abschwung (Zunahme der Verschuldung), 80%–100% = Normalfall, >100% = Hochkonjunktur (Abnahme der Verschuldung) | | | |
| Definition | Anteil der Nettoinvestitionen, welche die Gemeinde Egnach aus den im Berichtsjahr erarbeiteten liquiden Mitteln finanzieren kann. | | | |

Zinsbelastungsanteil

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|----------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Zinsbelastungsanteil | | 0.63 | 0.73 | 0.56 |
| Berechnung | Nettozinsaufwand x 100 / Laufender Ertrag | | | |
| Richtwerte | 0%–4% = gut, 4%–9% = genügend, >9% = schlecht | | | |
| Definition | Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert kleiner als Null bedeutet, dass ein Nettozinsenertrag vorliegt. | | | |

Gesamthaushalt Finanzkennzahlen 2. Priorität

Bilanzüberschussquotient

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|------------------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Bilanzüberschussquotient | | 165.2 | 165.1 | 168.9 |
| Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | | 10'220'896.19 | 11'108'108.37 | 12'237'451.71 |
| Direkte Steuern NP und JP | | 6'187'970.70 | 6'729'676.30 | 7'244'238.86 |
| Formel | Bilanzüberschuss x 100 / Direkte Steuern NP und JP | | | |
| Richtwerte | <0% = kritisch, 0% - 15% = schlecht, >15% - 45% = mittel, >45% - 90% = gut, >90% = sehr gut | | | |
| Definition | Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag. | | | |

Investitionsanteil

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|--------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Investitionsanteil | | 17.67 | 14.95 | 13.02 |
| Formel | Bruttoinvestitionen x 100 / Gesamtausgaben | | | |
| Richtwerte | <10% = schwach, 10% - 20% = mittel, >20% - 30% = stark, >30% = sehr stark | | | |
| Definition | Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsgrad. | | | |

Nettoschuld pro Einwohner

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|--------------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Nettoschuld je Einwohner | | 3'219 | 3'124 | 2'750 |
| Formel | Nettoschuld x 100 / Ständige Wohnbevölkerung | | | |
| Richtwerte | <0 = Nettovermögen, 0 - 1'000 = geringe Verschuldung, 1'001 - 2'500 = mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 = hohe Verschuldung, > 5'000 = sehr hohe Verschuldung | | | |
| Definition | Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. | | | |

Bruttoverschuldungsanteil

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|--------------------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| Bruttoverschuldungsanteil (TG) | | 179.94 | 192.10 | 170.1 |
| Formel | Bruttoschulden x 100 / Laufender Ertrag | | | |
| Richtwerte | <50% = sehr gut, 50% - 100% = gut, >100% - 150% = mittel >150% - 200% = schlecht, >200% = kritisch | | | |
| Definition | Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Es zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoverschuldung abzubauen. | | | |

Kapitaldienstanteil

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|---------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Kapitaldienstanteil | | 7.75 | 8.26 | 8.36 |
| Berechnung | Kapitaldienst x 100 / Laufender Ertrag | | | |
| Richtwerte | <5% = geringe Belastung, 5 - 15% = tragbare Belastung, > 15% hohe Belastung | | | |
| Definition | Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein sehr hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. | | | |

Selbstfinanzierungsanteil

| | | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|---|--|------------------|------------------|------------------|
| Selbstfinanzierungsanteil | | 11.7 | 13.1 | 19.1 |
| Selbstfinanzierung | | 1'967'394 | 2'119'295 | 3'376'394 |
| Laufender Ertrag | | 16'427'989 | 15'925'594 | 17'349'479 |
| Selbstfinanzierungsanteil ohne Werke | | 13.1 | 13.8 | 22.7 |
| Selbstfinanzierung | | 1'399'289.11 | 1'543'208.38 | 2'875'026.46 |
| Laufender Ertrag | | 10'565'938.04 | 11'189'887.92 | 12'675'756.99 |
| Berechnung | Selbstfinanzierung x 100 / Laufender Ertrag | | | |
| Richtwerte | <10% = schwach, 10% - 20% = mittel, >20% = gut | | | |
| Definition | Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. | | | |

Steuerkraft pro Einwohner

| | Rechnung 2023 | Rechnung 2024 | Rechnung 2025 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Steuerkraft pro Einwohner Gemeinde Egnach | 2'122 | 2'212 | 2'350 |
| Steuerkraft pro Einwohner Kanton Thurgau | 2'221 | 2'352 | 2'472 |

Allgemeiner Haushalt dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 2'712'235 | 2'744'400 | 2'722'439 | -21'961 | → |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 2'009'406 | 2'075'300 | 2'227'147 | 151'847 | ↗ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 758'341 | 835'700 | 842'835 | 7'135 | → |
| 36 - Transferaufwand | 4'715'414 | 4'655'100 | 4'630'856 | -24'244 | → |
| 37 - Durchlaufende Beiträge | 134'149 | 140'000 | 109'478 | -30'522 | ↘ |
| 39 - Interne Verrechnungen | 1'256'348 | 1'249'300 | 1'394'352 | 145'052 | ↗ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 11'585'891 | 11'699'800 | 11'927'107 | 227'307 | ↗ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 40 - Fiskalertrag | 6'348'061 | 6'036'000 | 6'811'326 | 775'326 | ↗ |
| 41 - Regalien und Konzessionen | 3'900 | 3'400 | 3'400 | 0 | → |
| 42 - Entgelte | 1'390'946 | 889'600 | 1'445'894 | 556'294 | ↗ |
| 45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 12'937 | 114'000 | 7'743 | -106'257 | ↘ |
| 46 - Transferertrag | 2'830'641 | 2'907'700 | 3'768'834 | 861'134 | ↗ |
| 47 - Durchlaufende Beiträge | 134'149 | 140'000 | 109'478 | -30'522 | ↘ |
| 49 - Interne Verrechnungen | 1'256'348 | 1'246'300 | 1'394'352 | 148'052 | ↗ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 11'976'981 | 11'337'000 | 13'541'026 | 2'204'026 | ↗ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 391'090 | -362'800 | 1'613'920 | 1'976'720 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 222'517 | 332'400 | 233'179 | -99'221 | ↘ |
| 44 - Finanzertrag | 616'340 | 649'100 | 646'303 | -2'797 | → |
| Ergebnis aus Finanzierung | 393'823 | 316'700 | 413'124 | 96'424 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | 784'913 | -46'100 | 2'027'044 | 2'073'144 | ↗ |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | -- | -- | 1'000'000 | 1'000'000 | ↗ |
| 48 - Ausserordentlicher Ertrag | 102'299 | 101'200 | 102'299 | 1'099 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | 102'299 | 101'200 | -897'701 | -998'901 | ↘ |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |

Allgemeiner Haushalt Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|------------------|-----------------|------------------|------------------|---|
| Investitionsausgaben | 853'157 | 762'000 | 648'587 | -113'413 | ↘ |
| 50 - Sachanlagen | 853'157 | 762'000 | 288'587 | -473'413 | ↘ |
| 56 - Eigene Investitionsbeiträge | -- | -- | 360'000 | 360'000 | ↗ |
| Investitionseinnahmen | -- | 120'000 | 3'048 | -116'952 | ↘ |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | -- | 120'000 | 3'048 | -116'952 | ↘ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -853'157 | -642'000 | -645'539 | -3'539 | → |
| Selbstfinanzierung | 1'543'208 | 688'500 | 2'875'026 | 2'186'526 | ↗ |
| Finanzierungsergebnis | 690'052 | 46'500 | 2'229'487 | 2'182'987 | ↗ |

Allgemeiner Haushalt Erfolgsrechnung nach Funktionen

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|----------------|---------------|------------------|------------------|---|
| 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG | -1'033'442 | -1'081'900 | -1'086'067 | -4'167 | → |
| 1 - ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG | -340'801 | -405'700 | -469'794 | -64'094 | ↘ |
| 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | -1'149'352 | -1'003'500 | -1'039'098 | -35'598 | ↘ |
| 4 - GESUNDHEIT | -1'159'856 | -1'033'700 | -958'563 | 75'137 | ↗ |
| 5 - SOZIALE SICHERHEIT | -1'098'056 | -1'469'300 | -890'610 | 578'690 | ↗ |
| 6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | -840'064 | -951'900 | -1'944'499 | -992'599 | ↘ |
| 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | -465'885 | -426'300 | -469'118 | -42'818 | ↘ |
| 8 - VOLKSWIRTSCHAFT | -6'312 | -54'400 | -18'371 | 36'029 | ↗ |
| 9 - FINANZEN UND STEUERN | 6'980'980 | 6'481'800 | 8'005'465 | 1'523'665 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | 887'212 | 55'100 | 1'129'343 | 1'074'243 | ↗ |

Allgemeiner Haushalt Investitionsrechnung nach Funktionen

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------|
| 0 - ALLGEMEINE VERWALTUNG | 0 | 330'000 | 381'489 | 51'489 | ↗ |
| Nebengebäude Sanierung | 0 | 330'000 | 381'489 | 51'489 | ↗ |
| 3 - KULTUR, SPORT UND FREIZEIT | 270'249 | 0 | -3'048 | -3'048 | ↘ |
| Mehrzweckhalle Sanierung Bühnenbau, LED-Beleuchtung | 202'782 | 0 | -3'048 | -3'048 | ↘ |
| MZH Rietzelg, Decke Mehrzweckraum | 67'467 | 0 | 0 | 0 | → |
| 6 - VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG | 573'726 | 290'000 | 325'088 | 35'088 | ↗ |
| Bucherstrasse Sanierung | 71'836 | 0 | 0 | 0 | → |
| Bahnhofplatz Egnach Gestaltung | 21'178 | 25'000 | 53'132 | 28'132 | ↗ |
| Kehlhofstrasse Ausbau | 276'353 | 0 | -138'622 | -138'622 | ↘ |
| Sanierung Moosholzstrasse | -21'309 | 0 | 806 | 806 | ↗ |
| Sanierung Bahnhofstrasse Neukirch | 0 | 0 | 360'000 | 360'000 | ↗ |
| Sanierung Strasse Bernetshof-Praliswinden-Fehlwis | 202'445 | 0 | -247 | -247 | ↘ |
| Täschlibergstrasse Sanierung | 6'551 | 240'000 | 31'918 | -208'082 | ↘ |
| Bahnhofstrasse Egnach (Schulhaus bis Bahnhofplatz) | 16'672 | 25'000 | 18'102 | -6'898 | ↘ |
| 7 - UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG | 9'182 | 22'000 | -57'990 | -79'990 | ↘ |
| Flachufer Wilerbach | 6'884 | 67'000 | 17'010 | -49'990 | ↘ |
| Bachöffnung Moosholzzelgbach | 2'297 | -45'000 | -75'000 | -30'000 | ↘ |
| Investitionsausgaben | 853'157 | 762'000 | 648'587 | -113'413 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | -- | -120'000 | -3'048 | 116'952 | ↗ |
| Nettoinvestitionen | 853'157 | 642'000 | 645'539 | 3'539 | → |

■ 0291 Gemeindehaus

Die Sanierung des Nebengebäudes konnte per Ende 2025 abgeschlossen werden. Die Sanierung beinhaltet energetische Massnahmen sowie den Ausbau zu vermietbaren Büroräumlichkeiten mit sanitären Anlagen, Teeküche und einem kleinen Besprechungszimmer. Für zusätzliche bauliche Massnahmen musste ein Nachtragskredit von 55'000 Franken gesprochen werden. Die Egnacher Elektra Genossenschaft hat die Räumlichkeiten ab 1. Januar 2026 gemietet und die Büroräumlichkeiten bezogen.

■ 6130 Kantonsstrassen

Die Sanierung der Bahnhofstrasse zwischen dem Kreisel Neukirch und dem Kreisel Egnach wurde durch den Kanton durchgeführt. Nach Baufortschritt sind entsprechende Akontozahlungen für den Anteil der Politischen Gemeinde angefallen.

■ 6150 Gemeindestrassen

Für die Gestaltung des Bahnhofplatzes Egnach und die Bahnhofstrasse Egnach sind Planungskosten angefallen. Für den Ausbau der Kehlhofstrasse wurde mit dem Rechnungsjahr 2024 für ausstehende Abrechnung ein zu hoher Betrag abgegrenzt. Mit der Sanierung der Täschlibergstrasse konnte begonnen werden.

■ 7410 Gewässerverbauungen

Die Bachöffnung Moosholzzelgbach sowie das Flachufer Wilerbach verschieben sich weiterhin.

0 - Allgemeine Verwaltung (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------|---|
| 0110 - Legislative | -84'533 | -77'000 | -88'982 | -11'982 | ↘ |
| 0120 - Exekutive | -241'748 | -246'700 | -235'520 | 11'180 | ↗ |
| 0210 - Finanz- und Steuerverwaltung | -3'985 | -58'900 | -19'238 | 39'662 | ↗ |
| 0221 - Gemeindekanzlei | -270'966 | -311'900 | -289'446 | 22'454 | ↗ |
| 0222 - Bauverwaltung | -263'586 | -224'800 | -269'710 | -44'910 | ↘ |
| 0291 - Gemeindehaus | -168'624 | -162'600 | -183'173 | -20'573 | ↘ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -1'033'442 | -1'081'900 | -1'086'067 | -4'167 | → |

■ 0110 Legislative

Im Bereich Legislative konnten die Budgetvorgaben recht gut eingehalten werden. Für die Überprüfung der zahlreichen Kommissionen und deren Struktur wurde ein Nachtragskredit von 10'000 gesprochen

■ 0120 Exekutive

Budgetunterschreitungen in diverse Positionen sowie knapp 8'000 Franken Mehrerträge bei den Gebühren für Amtshandlungen

■ 0210 Finanz- und Steuerverwaltung

Tieferer Personalaufwand als budgetiert. Die Entschädigung des Kantons für den Steuerbezug fiel aufgrund einer Gesetzesänderung per 01.01.2025 tiefer aus. Neu sind diese Entschädigungen nicht mehr abhängig vom Steuerertrag sondern werden ausschliesslich aufgrund der Anzahl Steuerpflichtigen entrichtet.

■ 0221 Gemeindekanzlei

Diverse Aufwände sind leicht tiefer als budgetiert ausgefallen. Bei diversen Sachausgaben konnten Einsparungen erzielt werden.

■ 0222 Bauverwaltung

Der Personalaufwand liegt über dem Budget. Für die Abarbeitung diverser aufgelaufener Arbeiten wie Archivierung etc. wurde eine befristete Anstellung weitergeführt. Bei den Sachaufwendungen resultierten Mehraufwände aufgrund notwendiger Rechtsberatungen und Ingenieurleistungen. Teilweise können diese Auslagen im Rechnungsjahr oder in den Folgejahren weiterverrechnet werden. Die Erträge für Baubewilligungsgebühren liegen unter dem Budget und auch unter den Vorjahren.

■ 0291 Gemeindehaus

Der Hausanschluss der Wasserleitung musste erneuert werden. Dazu wurde ein Nachtragskredit von 12'500 gesprochen. Die Vermietung des Nebengebäudes konnte erst auf 2026 gestartet werden. Im Budget 2025 wurde gerechnet, dass die Vermietung bereits Mitte 2025 stattfinden kann. Der Unterhalt und die Reinigung des Gemeindehauses werden durch das Personal des Hauswart-Teams der Rietzelanlagen und über die interne Verrechnung belastet.

1 - Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|----------------|---|
| 1110 - Polizei | -17'267 | -17'300 | -16'880 | 420 | ↗ |
| 1120 - Verkehrssicherheit | -2'803 | 500 | 1'099 | 599 | ↗ |
| 1400 - Allgemeines Rechtswesen | -15'624 | -22'300 | -20'024 | 2'276 | ↗ |
| 1401 - Einwohnerdienste | -123'378 | -143'600 | -124'037 | 19'563 | ↗ |
| 1403 - Schlichtungsbehörde in Mietsachen | -1'130 | -1'900 | -1'730 | 170 | ↗ |
| 1408 - Regionale Berufsbeistandschaft | -124'878 | -150'000 | -246'628 | -96'628 | ↘ |
| 1616 - Regionale Schiessanlage | -15'224 | -15'500 | -15'392 | 108 | → |
| 1620 - Zivilschutz (allgemein) | -37'267 | -45'500 | -43'079 | 2'421 | ↗ |
| 1621 - Ziviler Gemeindeführungsstab | -3'230 | -10'100 | -3'123 | 6'978 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -340'801 | -405'700 | -469'794 | -64'094 | ↘ |

■ 1400 Allgemeines Rechtswesen

Im Rechtswesen werden einerseits die GIS-Datenhaltung, Nachführung Vermessungswerk, Vermessungsmutationen verbucht, andererseits die Einnahmen und Ausgaben für Identitätskarten, Ausländerausweise etc. sowie die Einbürgerungsgebühren.

■ 1401 Einwohnerkontrolle

Der Nettoaufwand im Bereich der Einwohnerkontrolle liegt unter dem Budget. Dies insbesondere aufgrund eines Personalwechsel und tieferen Weiterbildungskosten.

■ 1408 Regionale Berufsbeistandschaft

Seit Juni 2023 werden die Aufgaben der Berufsbeistandschaft mit einer Leistungsvereinbarung durch die Stadt Amriswil ausgeführt. Die Kosten werden anteilmässig verrechnet und mussten im Laufe des Jahres 2025 angepasst werden.

■ 1620 Zivilschutz

Die Aufwendungen im Bereich des Zivilschutzes liegen durchwegs im Rahmen des Budgets

■ 1621 Ziviler Gemeindeführungsstab

Die effektiven Aufwendungen des zivilen Gemeindeführungsstabs (Zivilschutzregion Oberthurgau) sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

3 - Kultur, Sport, Freizeit (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------|---|
| 3120 - Denkmalpflege und Heimatschutz | -106'151 | -37'500 | -9'845 | 27'655 | ↗ |
| 3211 - Gemeindebibliothek | -22'953 | -20'700 | -22'996 | -2'296 | ↘ |
| 3290 - Kultur | -118'315 | -110'100 | -106'946 | 3'154 | ↗ |
| 3291 - Mehrzweckhalle Rietzelg | -186'144 | -154'300 | -171'091 | -16'791 | ↘ |
| 3320 - Massenmedien | -27'352 | -27'700 | -31'510 | -3'810 | ↘ |
| 3410 - Sport | -96'885 | -107'900 | -101'447 | 6'453 | ↗ |
| 3411 - Badeanlage Wiedehorn | -117'816 | -86'400 | -102'193 | -15'793 | ↘ |
| 3414 - Aussensportanlage Rietzelg | -213'463 | -183'100 | -193'155 | -10'055 | ↘ |
| 3418 - Sporthalle | -185'402 | -193'700 | -239'774 | -46'074 | ↘ |
| 3421 - Parkanlagen und Wanderwege | -19'784 | -23'000 | -16'785 | 6'215 | ↗ |
| 3422 - Spielplätze | -8'802 | -11'200 | -6'801 | 4'399 | ↗ |
| 3425 - Seepark Luxburg | -46'286 | -47'900 | -36'555 | 11'345 | ↗ |
| 3429 - Freizeitobjekte | 0 | 0 | 0 | 0 | → |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -1'149'352 | -1'003'500 | -1'039'098 | -35'598 | ↘ |

■ 3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

2025 wurden zwei Beiträge an denkmalpflegerische Massnahmen ausbezahlt. Diverse bereits zugesagten und deshalb budgetierten Beiträge haben sich aufgrund späterer Ausführung der Bauherrschaften verschoben. Die Beitragszahlungen basieren auf dem Natur- und Heimatschutzgesetz des Kantons Thurgau und sind somit gebundene Ausgaben, welche ausserhalb des Einflussbereiches der Gemeinde liegen. Da die Auszahlungen im Jahr 2025 sehr tief waren und in den nächsten Jahren einige grössere Beiträge zu erwarten sind, wurde dem Fonds der budgetierte Betrag nicht entnommen.

■ 3211 Gemeindebibliothek

Die Nettoaufwände für die Gemeindebibliothek weichen nur geringfügig vom Budget ab.

■ 3290 Kultur

Diverse Anlässe im Bereich Kultur wurden 2025 durchgeführt. So zum Beispiel die Neujahrsbegrüssung, die Volljährigkeitsfeier, die 1. August-Feier, die Neuzuzügerbegrüssung etc. Auch das beliebte Konzert am Steg fand 2025 statt. Dieser Anlass ist über die Einnahmen jeweils kostenneutral.

■ 3291 Mehrzweckhalle Rietzelg

Aufgrund der Kontrolle durch das Starkstrominspektorat mussten diverse Mängel behoben werden. Diverse Reparaturen mussten aufgrund von Vandalismusschäden ausgeführt werden. Die Versicherung entschädigt diese abzüglich des Selbstbehaltes von 2'000 Franken pro Fall. Die Stunden, welche durch weitere Mitarbeitende der Seesichthalle oder des Werkhofs geleistet werden, werden über die interne Verrechnung belastet. Diese liegen ebenfalls über dem Budget, sind in der Gesamtrechnung jedoch nicht erfolgswirksam, da sie den anderen Bereichen gutgeschrieben werden.

■ 3410 Sport

Die Vereinsbeiträge an sporttreibende Vereine liegen unter dem Budget.

■ 3411 Badeanlage Wiedehorn

Der Unterhalt des Rasens sowie das Seegrasmähen war aufwändiger als budgetiert. Der Stundenaufwand des Werkhof-Teams für die Sauberhaltung und Pflege der Anlage war ebenfalls höher als budgetiert.

■ 3414 Sportanlagen

Die Vermietungseinnahmen waren höher als budgetiert, dementsprechend liegt auch der Stundenaufwand höher. Ebenfalls höher als budgetiert, jedoch unter dem Vorjahr liegen die Aufwände für den Unterhalt der Anlagen und der Fahrzeuge/Maschinen.

- **3418 Seesichthalle**
Die Aufwände für die Ver- und Entsorgung wie auch der Unterhalt der Liegenschaft liegen über dem Budget. Auch in der Seesichthalle sind Kosten für die Mängelbehebung aufgrund der Kontrolle durch das Starkstrominspektorat angefallen. Die Stunden, welche durch Mitarbeitende der Seesichthalle für andere Bereiche geleistet werden, werden über die interne Verrechnung gutgeschrieben (siehe auch Erläuterung unter 3291).
- **3421 Parkanlagen und Wanderwege**
Die Stunden der Werkhofmitarbeiter werden über die interne Verrechnung belastet. Diese liegen unter dem Budget.
- **3422 Spielplätze**
Der Aufwand für den Unterhalt der Spielplätze liegen unter dem Budget. Ebenso die Stunden der Werkhofmitarbeiter, welche über die interne Verrechnung belastet werden .
- **3425 Seepark Luxburg**
Die Stunden der Werkhofmitarbeiter werden über die interne Verrechnung belastet. Diese liegen unter dem Budget.
- **3429 Freizeitobjekte**
Die Freizeitobjekte, wie Festbänke, Egnacherbus, etc. werden über den Fonds Freizeitobjekte ausgeglichen und belasten damit die Erfolgsrechnung nicht. Die Einnahmen, wie auch die Ausgaben liegen im Rahmen des Budgets. Dem Fonds wurde der Aufwandüberschuss in der Höhe von 4'109.38 Franken entnommen.

4 - Gesundheit (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|-------------------|-------------------|-----------------|---------------|----------|
| 4120 - Kranken-, Alters- und Pflegeheime | -608'231 | -519'200 | -537'878 | -18'678 | ↘ |
| 4210 - Ambulante Krankenpflege | -519'308 | -481'200 | -388'194 | 93'006 | ↗ |
| 4310 - Alkohol- und Drogenprävention | -29'064 | -30'300 | -29'508 | 792 | ↗ |
| 4320 - Krankheitsbekämpfung | -990 | -700 | -720 | -20 | ↘ |
| 4340 - Lebensmittelkontrolle | -700 | -700 | -700 | 0 | → |
| 4900 - Gesundheitswesen | -1'563 | -1'600 | -1'563 | 37 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -1'159'856 | -1'033'700 | -958'563 | 75'137 | ↗ |

- **4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime**

Die Kosten für die Langzeitpflege, das heisst die stationäre Pflege in Heimen, sind gegenüber dem Vorjahr deutlich gesunken, liegen jedoch leicht über dem Budget. Sie liegen nicht im Einflussbereich der Gemeinden, sondern werden durch den Kanton pro Einwohner berechnet und verfügt.

- **4210 Ambulante Krankenpflege / Spitex**

Die Kosten für die spitalexterne Pflege Spitex sind deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert. Dies aufgrund der erst im Frühjahr 2025 erfolgten Schlussabrechnung 2024 mit einer Gutschrift von rund 65'000 Franken. Aufgrund des Verteilschlüssels zwischen Kanton und Gemeinden erhält die Gemeinde entsprechende Beiträge vom Kanton zurück.

5 - Soziale Sicherheit (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|----------------|---|
| 5120 - Prämienverbilligungen | -492'787 | -449'500 | -481'185 | -31'685 | ↘ |
| 5240 - Leistungen an Invalide | -2'124 | -2'200 | -2'188 | 12 | → |
| 5330 - Leistungen an Pensionierte | -3'082 | -3'600 | -2'801 | 799 | ↗ |
| 5350 - Leistungen an das Alter | -17'095 | -15'000 | -13'753 | 1'247 | ↗ |
| 5430 - Alimentenbevorschussung und -inkasso | -28'547 | -58'400 | -56'194 | 2'206 | ↗ |
| 5440 - Jugendpolitik | -25'921 | -32'600 | -18'883 | 13'717 | ↗ |
| 5450 - Leistungen an Familien | -190'753 | -178'000 | -196'516 | -18'516 | ↘ |
| 5451 - Kinderkrippen und Kinderhorte | -130'567 | -128'200 | -134'035 | -5'835 | ↘ |
| 5720 - Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe | -377'574 | -676'500 | -394'203 | 282'297 | ↗ |
| 5730 - Asylwesen | 36'109 | 28'700 | 195'764 | 167'064 | ↗ |
| 5731 - Integration | -627 | -8'000 | 2'330 | 10'330 | ↗ |
| 5732 - Asylwesen Schutzstatus S | 136'942 | 64'000 | 218'084 | 154'084 | ↗ |
| 5920 - Hilfsaktionen im Inland | -2'030 | -5'000 | -7'030 | -2'030 | ↘ |
| 5930 - Hilfsaktionen im Ausland | -- | -5'000 | -- | 5'000 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -1'098'056 | -1'469'300 | -890'610 | 578'690 | ↗ |

■ 5120 Prämienverbilligungen

Der Anteil der Gemeinde an die gesetzlichen Prämienverbilligungsbeiträge sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, jedoch sind sie gegenüber dem Budget leicht höher. Es handelt sich um gebundene Ausgaben und liegen nicht im Einflussbereich der Gemeinde. Die Kosten für die Aufhebung der Prämienausstände sind leicht gesunken und liegen deutlich unter dem budgetierten Betrag. Die Beteiligung des Kantons ist ebenfalls leicht gesunken.

■ 5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Die Alimentenvorschüsse sind gesunken und liegen deutlich unter dem budgetierten Betrag. Die Zahlungen der Schuldner liegen jedoch unter dem Budget. Die Rückzahlungsquote liegt 2025 bei ca. 50% der bevorschussten Alimentenzahlungen.

■ 5440 Jugendpolitik

Die Aufwände für Anlässe und Sitzungen liegen unter Budget. Für diverse Massnahmen im Zusammenhang mit dem Unicef-Label "kinderfreundliche Gemeinde" konnten Beiträge aus Stiftungen verbucht werden.

■ 5450 Leistungen an Familien

Die schulergänzende Betreuung wird seit August 2022 von der Volksschulgemeinde geführt. Die politische Gemeinde beteiligt sich zur Hälfte am Aufwandüberschuss. Aufgrund der auch 2025 weiter gestiegenen Nachfrage wurde das Angebot der schulergänzenden Betreuung noch mehr ausgebaut. Da die öffentliche Hand für tiefere Einkommensklassen einen Sozialtarif subventioniert, entsteht bei erhöhter Nachfrage auch ein höherer Aufwandüberschuss. Dieser verhält sich nicht linear, da die Volksschulgemeinde mit verschiedenen Massnahmen die Senkung der Kosten anstrebt.

■ 5451 Kinderkrippen und Kinderhorte

Die Kinderkrippe Finkäzimmer wird gemäss der Leistungsvereinbarung durch die Gemeinde mittels einem Sockelbeitrag unterstützt. Zudem werden Kostendeckungsbeiträge aufgrund des Sozialtarifs geleistet. Diese schwanken einerseits aufgrund der Anzahl Kinder sowie aufgrund der Einkommensverhältnisse der Eltern. Aufgrund der steigenden Nachfrage wurde 2024 eine zweite Gruppe eröffnet mit dem Ziel, diese 2025 auszulasten. Leider lässt die Nachfrage die Weiterführung der zweiten Gruppe nicht zu. Die Kinderkrippe hat deshalb das Angebot wieder auf eine Gruppe reduziert.

■ 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Die Unterstützungsleistungen liegen etwa im Rahmen der Erwartungen und leicht unterhalb des Budgets. Jedoch konnte bei den Rückerstattungen erneut erheblich mehr verbucht werden als budgetiert. Das ist vor allem nachträglichen Sozialversicherungsleistungen geschuldet.

- **5730 Asylwesen**

Ende 2025 wohnten 22 Asylanten oder Flüchtlinge in unserer Gemeinde. Darunter sind drei Familien mit Kindern im Schulalter sowie sechs junge Männer. Zwei der jungen Männer absolvieren eine Lehre, einer hat eine Festanstellung und zwei beginnen im Sommer eine Lehre. Ein weiterer vorläufig aufgenommenen Ausländer besucht den Integrationskurs.

- **5732 Asylwesen Schutzstatus S**

Ende 2025 waren in der Gemeinde Egnach 42 Ukrainerinnen und Ukrainer wohnhaft. Davon sind 57% mit einer festen Arbeitsstelle. Der personelle Ressourcenbedarf für die Betreuung ist hoch. Die Bundesgelder decken den Aufwand.

6 - Verkehr (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---------------------------------|-----------------|-----------------|-------------------|-----------------|---|
| 6130 - Kantonsstrassen | -18'212 | -21'800 | -41'804 | -20'004 | ↘ |
| 6150 - Gemeindestrassen | -376'668 | -430'000 | -1'492'580 | -1'062'580 | ↘ |
| 6151 - Parkplatzbewirtschaftung | 22'131 | 24'300 | 25'903 | 1'603 | ↗ |
| 6190 - Werkhof | -84'466 | -148'900 | -62'440 | 86'460 | ↗ |
| 6210 - Bahninfrastruktur | -12'891 | -12'900 | -12'891 | 9 | → |
| 6220 - Regionalverkehr | -368'477 | -362'600 | -360'686 | 1'914 | → |
| 6290 - Öffentlicher Verkehr | -1'481 | 0 | 0 | 0 | → |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -840'064 | -951'900 | -1'944'499 | -992'599 | ↘ |

- **6130 Kantonsstrassen**

Die Stunden der Werkhofmitarbeiter werden über die interne Verrechnung belastet.

- **6150 Gemeindestrassen**

Beim Strassenunterhalt wurde deutlich weniger ausgegeben als budgetiert. Der Belagshocheinbau Mausacker hat sich von 2024 auf 2025 verschoben aufgrund der Sanierungsarbeiten der Werke.

Die Bildung der Vorfinanzierung von 1 Mio. Franken für die Investition Bahnübergang Langsamverkehr beim Bahnhof Egnach gilt vorbehältlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung.

- **6190 Werkhof**

Die Aufwände wie auch die Erträge liegen durchwegs im Rahmen des Budgets. Via interne Verrechnung von Personalstunden wurde den übrigen Bereichen mehr weiterbelastet als budgetiert.

- **6220 Regionalverkehr**

Der Beitrag an den regionalen Personenverkehr war leicht tiefer als budgetiert.

- **6290 Öffentlicher Verkehr**

Der Verkauf der neuen SBB-Spartageskarten Gemeinden liegt unter dem Budget. Mit dem neuen System der SBB müssen jedoch nur noch Billette bezahlt werden, welche auch verkauft werden.

7 - Umweltschutz und Raumordnung (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|-------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------|---|
| 7200 - Abwasserbeseitigung | -49'107 | -48'500 | -58'731 | -10'231 | ↘ |
| 7300 - Abfallwirtschaft | -2'616 | -20'000 | -21'715 | -1'715 | ↘ |
| 7303 - Tierkörpersammelstelle | -17'437 | -14'400 | -17'164 | -2'764 | ↘ |
| 7410 - Gewässerverbauungen | -71'402 | -74'000 | -49'022 | 24'978 | ↗ |
| 7500 - Arten- und Landschaftsschutz | -38'440 | -52'500 | -36'628 | 15'872 | ↗ |
| 7710 - Friedhof und Bestattung | -196'681 | -161'400 | -223'128 | -61'728 | ↘ |
| 7900 - Raumordnung | -59'664 | -27'500 | -34'652 | -7'152 | ↘ |
| 7909 - Regionale Planungsgruppen | -30'538 | -28'000 | -28'078 | -78 | → |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -465'885 | -426'300 | -469'118 | -42'818 | ↘ |

- **7200 Abwasserbeseitigung (allgemein)**

Unterhalt und Reinigung der öffentlichen Toiletten. Der Stundenaufwand der Mitarbeiter des Werkhofes werden über interne Verrechnung belastet. Der Aufwand steigt, unter anderem auch durch unsorgfältige Behandlung durch die Nutzer der Toilettenanlagen.

- **7300 Abfallwirtschaft**

Die Aufwände und Erträge bewegen sich im Rahmen des Budgets. Die Abschreibungen der Unterflurcontainer werden über diesen Bereich gebucht.

- **7303 Tierkörpersammelstelle**

Die Tierkörpersammelstelle Ladreute wird für 14 Gemeinden in der Region durch die Gemeinde Egnach betrieben. Die Betriebskosten werden anteilmässig den Partnergemeinden weiterverrechnet.

- **7410 Gewässerverbauungen**

Die Aufwendungen für den Unterhalt sind tiefer als budgetiert. Diverse Unterhaltsarbeiten konnten aus verschiedenen Gründen (Wetter, personelle Ressourcen) nicht ausgeführt werden.

- **7500 Arten- und Landschaftsschutz**

Diverse ökologische Massnahmen zur Förderung der Biodiversität konnten umgesetzt werden, es fielen jedoch tiefere Aufwände an, wie auch weniger Arbeitsstunden der Werkhofmitarbeiter.

- **7710 Friedhof**

Mit 62 Todesfällen im Jahr 2025 (Vorjahr 60) bleibt die Anzahl weiterhin hoch. Dies führt entsprechend zu Mehrkosten gegenüber dem Budget.

- **7900 Raumordnung**

Die Aufwendungen für die Ingenieurkosten für die Planungen der Kleinsiedlungen und Gewässerraumausscheidungen verschieben sich auf die Folgejahre. Aus dem Fonds der Mehrwertabgaben wurde deshalb nichts entnommen.

8 - Volkswirtschaft (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|---------------|----------------|----------------|---------------|---|
| 8120 - Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen | -- | -800 | -640 | 160 | ↗ |
| 8140 - Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen | -16'301 | -21'000 | -18'015 | 2'985 | ↗ |
| 8200 - Forstwirtschaft, Hauptbetrieb | -17'076 | -17'800 | -16'480 | 1'320 | ↗ |
| 8300 - Jagd und Fischerei | -1'039 | -700 | -3'642 | -2'942 | ↘ |
| 8400 - Tourismus, Marketing | -27'292 | -28'700 | -29'574 | -874 | ↘ |
| 8500 - Industrie, Gewerbe, Handel | -7'327 | -16'700 | -35'688 | -18'988 | ↘ |
| 8600 - Banken und Versicherungen | 82'880 | 82'000 | 82'609 | 609 | → |
| 8790 - Energie | -20'158 | -50'700 | 3'058 | 53'758 | ↗ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | -6'312 | -54'400 | -18'371 | 36'029 | ↗ |

- **8140 Landwirtschaftliche Produktionsverbesserung Pflanzen**

Der Beitrag an den Pflanzenschutzfonds wurde durch die Regierung ab 2024 um 50 Prozent reduziert.

- **8300 Jagd und Fischerei**

Die Beiträge für Wildschadenverhütung lagen über dem Budget

- **8500 Industrie, Gewerbe, Handel**

Für den Auftritt der Politischen Gemeinde an der GEWA'26 sind bereits 2025 mehr Kosten angefallen, als budgetiert.

- **8790 Energie**

Es wurden weniger Anträge auf Förderbeiträge gemäss dem Reglement über Energieförderbeiträge gestellt. Ebenso fielen die Kosten für das Re-Audits des Labels Energiestadt tiefer aus. Die Erträge aus dem Verkauf von Strom aus PV-Anlagen waren höher, da bereits auf das Jahr 2025 mit tieferen Verkaufspreisen gerechnet wurde. Diese fallen jedoch erst auf 2026.

9 - Finanzen und Steuern (ohne Werke)

Funktionale Gliederung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|----------|
| 9100 - Allgemeine Gemeindesteuern | 6'290'398 | 5'976'000 | 6'739'843 | 763'843 | ↗ |
| 9500 - Ertragsanteile | 709'067 | 621'000 | 1'277'039 | 656'039 | ↗ |
| 9610 - Zinsen | -64'749 | -130'200 | -40'060 | 90'140 | ↗ |
| 9631 - Liegenschaft Bahnhofplatz 4 | 3'546 | 4'400 | 11'037 | 6'637 | ↗ |
| 9634 - Liegenschaft Bahnhofplatz 6 | 13'174 | 15'000 | -9'571 | -24'571 | ↘ |
| 9637 - Liegenschaft Gristenbühl | 24'706 | -8'600 | 20'238 | 28'838 | ↗ |
| 9638 - Grundstücke im Finanzvermögen | 2'795 | 2'700 | 4'790 | 2'090 | ↗ |
| 9690 - Finanzvermögen n.a.g. | 525 | -- | 2'150 | 2'150 | ↗ |
| 9710 - Rückverteilungen aus CO2-Abgabe | 1'518 | 1'500 | -- | -1'500 | ↘ |
| Gewinn (+) / Verlust (-) | 6'980'980 | 6'481'800 | 8'005'465 | 1'523'665 | ↗ |

■ 9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Der Nettoertrag der allgemeinen Gemeindesteuern liegt rund 763'800 Franken (11.33%) über dem Budget. Der Mehrertrag verteilt sich auf die Einkommenssteuern (+ 494'750), Vermögenssteuern (+ 90'800), Quellensteuern (+ 37'600) und Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen (+ 151'100). Die Steuerkraft pro Einwohner ist um 138 Franken von 2'212 Franken auf 2'350 Franken gestiegen.

■ 9500 Ertragsanteile

Die Netto-Anteile an Alkohol- und Wirtepatenten liegen im Bereich des Budgets. Bei den Liegenschaftsteuern wurde das Budget mit einem Ertrag von 384'380 Franken um 14'380 Franken übertroffen. Der Ertrag aus den Liegenschaftsteuern entspricht rund 3 Steuerprozenten. Die grösste Abweichung liegt bei den Grundstückgewinnsteuern vor. Das Budget wurde mit einem Ertrag von rund 889'000 Franken um 639'000 Franken übertroffen, obwohl der 10-jährige Durchschnitt budgetiert wurde.

■ 9610 Zinsen

Der Nettozinsaufwand liegt unter dem Budget. Einerseits musste kein zusätzliches Fremdkapital aufgenommen werden und die Zinssätze für die erneuerten Darlehen blieben unter den Erwartungen.

■ 9631 Liegenschaft Bahnhofplatz 4

Der Unterhalt der Liegenschaft blieb unter dem Budget.

■ 9634 Liegenschaft Bahnhofplatz 6

Für die Suche nach einem Investor wurde eine Beratungsfirma beauftragt.

■ 9637 Liegenschaft Gristenbühl 7

Der Unterhalt der Liegenschaft blieb unter dem Budget. Die budgetierten Kosten für eine Überprüfung der Möglichkeiten für das weitere Vorgehen bezüglich der Liegenschaft wurden mangels personellen Ressourcen nicht verwendet.

3.2 Rechnung 2025 Feuerwehr

Feuerwehr dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|----------------|----------------|-----------------|-----------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 166'120 | 156'300 | 139'797 | -16'503 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 165'067 | 166'600 | 166'762 | 162 | → |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 25'728 | 18'700 | 18'053 | -647 | ↘ |
| 36 - Transferaufwand | 65'569 | 65'800 | 64'527 | -1'273 | ↘ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 422'484 | 407'400 | 389'140 | -18'260 | ↘ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 40 - Fiskalertrag | 420'166 | 375'000 | 473'951 | 98'951 | ↗ |
| 42 - Entgelte | 22'407 | 16'000 | 7'495 | -8'505 | ↘ |
| 46 - Transferertrag | 20'809 | 21'000 | 18'754 | -2'246 | ↘ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 463'381 | 412'000 | 500'199 | 88'199 | ↗ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 40'897 | 4'600 | 111'059 | 106'459 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 1'050 | 1'100 | 354 | -746 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | -1'050 | -1'100 | -354 | 746 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | 39'847 | 3'500 | 110'705 | 107'205 | ↗ |
| 38 - Ausserordentlicher Aufwand | -- | -- | 100'000 | 100'000 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -100'000 | -100'000 | ↘ |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 39'847 | 3'500 | 10'705 | 7'205 | ↗ |

■ 1500 Feuerwehr

Die Feuerwehr rückte zu 16 Einsätzen aus. Insgesamt wurde aufgrund des eher ruhigen Jahres weniger Sold benötigt als budgetiert. Die Übungen und Weiterbildungen konnten planmässig durchgeführt werden. Die Einnahmen bei der Feuerwehrersatzabgabe sind knapp 99'000 Franken höher als budgetiert (Ersatzabgabe 12% der einfachen Steuer, ab 2026: 10% der einfachen Steuer). Die Zuzüge in die Gemeinde Egnach machen sich auch hier bemerkbar. Vom Ertragsüberschuss von total 110'705 Franken ist vorgesehen, mit einem Betrag von 100'000 Franken eine Vorfinanzierung für den Ersatz des Tanklöschfahrzeuges im Jahr 2029 zu bilden. Dies vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung. Der restliche Ertragsüberschuss von 10'705 Franken wird in die Spezialfinanzierung eingelegt. Die Spezialfinanzierung weist in der Bilanz einen Bestand von 164'479.83 Franken aus.

Feuerwehr Finanzierungsausweis
in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|--------------|---------|---------|-----------------|---|
| Investitionsausgaben | -8'096 | -- | -- | -- | |
| 50 - Sachanlagen | -8'096 | -- | -- | -- | |
| Investitionseinnahmen | 1'471 | -- | -- | -- | |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 1'471 | -- | -- | -- | |
| Ergebnis Investitionsrechnung | 9'567 | -- | -- | -- | |
| Selbstfinanzierung | | | | | |
| | 65'575 | 22'200 | 128'758 | 106'558 | ↗ |
| Finanzierungsergebnis | | | | | |
| | 75'142 | 22'200 | 128'758 | 106'558 | ↗ |

Feuerwehr Investitionsrechnung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|------------------------------|---------------|----------|----------|-----------------|----------|
| Rüster Feuerwehr | -9'567 | 0 | 0 | 0 | → |
| Investitionsausgaben | | | | | |
| | -8'096 | -- | -- | -- | |
| Investitionseinnahmen | | | | | |
| | -1'471 | -- | -- | -- | |
| Nettoinvestitionen | -9'567 | 0 | 0 | 0 | → |

- **1500 Feuerwehr**
Im Jahr 2025 wurden keine Investitionen getätigt.

3.3 Rechnung 2025 Bootshafen

Bootshafen dreistufiger Erfolgsausweis
in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|----------------|----------------|---------------|-----------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 160 | 500 | 240 | -260 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 14'456 | 15'500 | 11'441 | -4'059 | ↘ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 29'254 | 29'300 | 29'254 | -46 | → |
| 36 - Transferaufwand | 6'273 | 7'200 | 3'000 | -4'200 | ↘ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 50'143 | 52'500 | 43'935 | -8'565 | ↘ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 41 - Regalien und Konzessionen | 36'400 | 36'400 | 36'050 | -350 | → |
| Total Betrieblicher Ertrag | 36'400 | 36'400 | 36'050 | -350 | → |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -13'743 | -16'100 | -7'885 | 8'215 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 731 | 400 | 373 | -27 | ↘ |
| 44 - Finanzertrag | 23'092 | 24'700 | 15'606 | -9'095 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | 22'361 | 24'300 | 15'232 | -9'068 | ↘ |
| Operatives Ergebnis | 8'618 | 8'200 | 7'347 | -853 | ↘ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -- | -- | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 8'618 | 8'200 | 7'347 | -853 | ↘ |

■ **3415 Bootshafen**

Für die Bootsstationierungen muss seit 2023 jährlich eine Konzession an den Kanton geleistet werden. In die Spezialfinanzierung konnte ein Betrag von 7'346.75 Franken eingelegt werden. Der Bestand der Spezialfinanzierung in der Bilanz beträgt 23'434.75 Franken.

3.4 Rechnung 2025 Wasserversorgung

Wasserversorgung dreistufiger Erfolgsausweis in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|------------------|------------------|------------------|-----------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 148'756 | 168'100 | 165'383 | -2'717 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 634'736 | 953'000 | 913'081 | -39'919 | ↘ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 272'618 | 313'900 | 309'728 | -4'172 | ↘ |
| 36 - Transferaufwand | 90'980 | 76'400 | 96'154 | 19'754 | ↗ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 1'147'090 | 1'511'400 | 1'484'346 | -27'054 | ↘ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 42 - Entgelte | 1'166'624 | 1'220'000 | 1'218'907 | -1'093 | → |
| 46 - Transferertrag | 39'388 | 44'900 | 39'462 | -5'438 | ↘ |
| 49 - Interne Verrechnungen | -- | 3'000 | -- | -3'000 | ↘ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 1'206'011 | 1'267'900 | 1'258'369 | -9'531 | → |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 58'922 | -243'500 | -225'977 | 17'523 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 49'598 | 67'100 | 54'002 | -13'098 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | -49'598 | -67'100 | -54'002 | 13'098 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | 9'324 | -310'600 | -279'980 | 30'620 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -- | -- | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 9'324 | -310'600 | -279'980 | 30'620 | ↗ |

■ **7101 Wasserversorgung**

Die Erträge für die Grundgebühr und den Wasserverkauf liegen mit einer Abweichung von nur rund 1'000 Franken ziemlich genau im Budget. Die vorgesehene Entnahme aus der Spezialfinanzierung (310'000 Franken) fiel mit einer effektiven Entnahme von 279'979.84 Franken um rund 30'000 Franken tiefer aus, als budgetiert. Die Spezialfinanzierung weist in der Bilanz einen Bestand von 1'939'246.17 Franken aus.

Wasserversorgung Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|-----------------|-----------------|----------------|----------------|---|
| Investitionsausgaben | 1'006'561 | 740'000 | 8'567 | -731'433 | ↘ |
| 50 - Sachanlagen | 1'006'561 | 740'000 | 8'567 | -731'433 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | 69'600 | 124'000 | 114'920 | -9'080 | ↘ |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 69'600 | 124'000 | 114'920 | -9'080 | ↘ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -936'961 | -616'000 | 106'353 | 722'353 | ↗ |
| | | | | | |
| Selbstfinanzierung | 250'653 | -29'600 | -5'106 | 24'494 | ↗ |
| | | | | | |
| Finanzierungsergebnis | -686'308 | -645'600 | 101'246 | 746'846 | ↗ |

Wasserversorgung Investitionsrechnung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|----------------|----------------|-----------------|-----------------|---|
| Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstr. WL | 0 | 0 | 3'069 | 3'069 | ↗ |
| Betenwil - Moos Wasserleitung | 118'135 | 0 | 4'037 | 4'037 | ↗ |
| Anschlussnetz Steinebrunn an EW Romanshorn | 794'193 | 0 | 0 | 0 | → |
| Amriswilerstrasse Steinebrunn Wasserleitung | 52'482 | 0 | -72'945 | -72'945 | ↘ |
| Beitrag Gebäudeversicherung Diverse | 0 | -74'000 | 0 | 74'000 | ↗ |
| Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge | -69'600 | -50'000 | -71'300 | -21'300 | ↘ |
| Ersatz/Neubau GWP Oberwiese mit STPW | 24'020 | 315'000 | 30'786 | -284'214 | ↘ |
| Almensbergstrasse - GWPW Olmishausen Wasserleitung | 17'732 | 425'000 | 0 | -425'000 | ↘ |
| | | | | | |
| Investitionsausgaben | 1'006'561 | 740'000 | 8'567 | -731'433 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | -69'600 | -124'000 | -114'920 | 9'080 | ↗ |
| Nettoinvestitionen | 936'961 | 616'000 | -106'353 | -722'353 | ↘ |

■ 7101 Wasserversorgung

In der Wasserversorgung bleibt der Investitionsbedarf nach wie vor hoch. Die Investitionen im Gebiet Oberwiese / Olmishausen haben sich aufgrund der Probebohrungen und der daraus folgenden erneuten Landverhandlungen verschoben. Zum Budgetierungszeitpunkt ist jeweils schwierig abzuschätzen, zu welchem Zeitpunkt die Subventionen der GVTG fließen.

3.5 Rechnung 2025 Abwasserentsorgung

Abwasserentsorgung dreistufiger Erfolgsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|------------------|------------------|------------------|-----------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 320 | 800 | -- | -800 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 145'712 | 156'900 | 142'085 | -14'815 | ↘ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 115'858 | 127'000 | 135'567 | 8'567 | ↗ |
| 36 - Transferaufwand | 1'042'221 | 1'153'100 | 1'032'825 | -120'275 | ↘ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 1'304'111 | 1'437'800 | 1'310'477 | -127'323 | ↘ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 42 - Entgelte | 1'009'794 | 1'333'000 | 1'348'301 | 15'301 | ↗ |
| 46 - Transferertrag | 83'106 | 79'600 | 89'861 | 10'261 | ↗ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 1'092'901 | 1'412'600 | 1'438'162 | 25'562 | ↗ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -211'211 | -25'200 | 127'686 | 152'886 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 2'574 | 8'100 | 5'257 | -2'843 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | -2'574 | -8'100 | -5'257 | 2'843 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | -213'784 | -33'300 | 122'428 | 155'728 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -- | -- | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -213'784 | -33'300 | 122'428 | 155'728 | ↗ |

■ 7201 Abwasserbeseitigung

Der Unterhalt des Leitungsnetzes liegt rund 28'000 Franken unter dem Budget. Die Benützungsgebühren liegen rund 15'000 Franken über dem Budget. Aufgrund der Tarifierung auf das Jahr 2025 konnten die Kosten der Abwasserbeseitigung gedeckt werden. Es konnten 122'428.38 Franken in die Spezialfinanzierung eingelegt werden, nachdem in den letzten 5 Jahren insgesamt 1.155 Mio. Franken (durchschnittlich rund 230'000 Franken pro Jahr) entnommen werden mussten. Der Bestand der Spezialfinanzierung beträgt per Ende 2025 331'047.16 Franken.

Abwasserentsorgung Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|----------------|---|
| Investitionsausgaben | 355'400 | 1'355'000 | 1'305'252 | -49'748 | ↘ |
| 50 - Sachanlagen | 355'400 | 1'355'000 | 1'305'252 | -49'748 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | 221'808 | 150'000 | 135'097 | -14'903 | ↘ |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | 221'808 | 150'000 | 135'097 | -14'903 | ↘ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -133'592 | -1'205'000 | -1'170'155 | 34'845 | ↗ |
| Selbstfinanzierung | -181'032 | 14'100 | 168'134 | 154'034 | ↗ |
| Finanzierungsergebnis | -314'625 | -1'190'900 | -1'002'021 | 188'879 | ↗ |

Abwasserentsorgung Investitionsrechnung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abweichung | |
|--|----------------|------------------|------------------|----------------|---|
| Kehlhofstrasse Sanierung Meteorwasserleitung | 6'728 | 0 | -74'134 | -74'134 | ↘ |
| Anschlussgebühren, Erschliessungsbeiträge | -221'808 | -150'000 | -135'097 | 14'903 | ↗ |
| Kuglersgreut Abwasserleitung inkl. Auflösung Biokläranlage | 471 | 0 | 0 | 0 | → |
| Gartenstrasse Meteorwasserleitung | 2'350 | 0 | 6'899 | 6'899 | ↗ |
| Bergli Schmutz- und Meteorwasserleitung | 24'257 | 615'000 | 586'998 | -28'002 | ↘ |
| Meteorwasserleitung Bahnhofstrasse Nord | 309'955 | 0 | 20'953 | 20'953 | ↗ |
| Meteorwasserleitung Bahnhofstrasse Süd | 1'433 | 20'000 | 9'393 | -10'607 | ↘ |
| Meteorwasserleitung Bucherstrasse bis Parkplatz | 6'295 | 720'000 | 718'381 | -1'619 | → |
| Meteorwasserleitung Parkplatz bis Wilerbach | 3'911 | 0 | 36'761 | 36'761 | ↗ |
| Investitionsausgaben | 355'400 | 1'355'000 | 1'305'252 | -49'748 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | -221'808 | -150'000 | -135'097 | 14'903 | ↗ |
| Nettoinvestitionen | 133'592 | 1'205'000 | 1'170'155 | -34'845 | ↘ |

■ 7201 Abwasserbeseitigung

Durch die Bautätigkeit an der Bucherstrasse erfolgte ein Neubau einer Schmutz- und Meteorwasserleitung von der Gartenstrasse bis ans südliche Ende der Liegenschaft der Stiftung Egnach. Weitere Leitungen zur Abtrennung des Regenwassers sind im Gebiet südlich des Bahnhofs Egnach notwendig.

3.6 Rechnung 2025 Gasversorgung

Gasversorgung dreistufiger Erfolgsausweis in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|------------------|------------------|------------------|-----------------|----------|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 30 - Personalaufwand | 80 | 300 | -- | -300 | ↘ |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 1'310'620 | 988'700 | 1'033'118 | 44'418 | ↗ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 103'325 | 103'400 | 110'830 | 7'430 | ↗ |
| 36 - Transferaufwand | 85'532 | 85'600 | 85'130 | -470 | ↘ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 1'499'557 | 1'178'000 | 1'229'077 | 51'077 | ↗ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 42 - Entgelte | 1'591'189 | 1'245'500 | 1'250'556 | 5'056 | ↘ |
| 46 - Transferertrag | 52 | 100 | 52 | -48 | ↘ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 1'591'241 | 1'245'600 | 1'250'608 | 5'008 | ↘ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 91'683 | 67'600 | 21'531 | -46'069 | ↘ |
| 44 - Finanzertrag | 196'517 | 5'800 | 6'053 | 253 | ↗ |
| Ergebnis aus Finanzierung | 196'517 | 5'800 | 6'053 | 253 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | 288'200 | 73'400 | 27'584 | -45'816 | ↘ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -- | -- | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | 288'200 | 73'400 | 27'584 | -45'816 | ↘ |

■ 8721 Gasversorgung

Die Gaspreise haben sich 2024 wieder etwas erholt und so konnte der Gastarif auf den 1. Januar 2025 erneut gesenkt werden. In die Spezialfinanzierung konnte 27'584 Franken eingelegt werden. Der Bestand der Spezialfinanzierung in der Bilanz beträgt per Ende 2025 1'717'750.95 Franken. Aufgrund der Tatsache, dass bei Privatliegenschaften der Ersatz von Heizungen mehrheitlich nicht mehr mit Gas-Verbrennern vollzogen wird, wird die Anzahl der Abonnenten immer weniger, welche die Unterhaltskosten des Netzes mittragen. Somit verteilen sich die Fixkosten auf immer weniger Gasbezügler.

Gasversorgung Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|--------------------------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|
| Investitionsausgaben | 68'093 | -- | -53'868 | -53'868 | ↘ |
| 50 - Sachanlagen | 68'093 | -- | -53'868 | -53'868 | ↘ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -68'093 | -- | 53'868 | 53'868 | ↗ |
| Selbstfinanzierung | 391'474 | 176'700 | 138'362 | -38'338 | ↘ |
| Finanzierungsergebnis | 323'381 | 176'700 | 192'231 | 15'531 | ↗ |

Gasversorgung Investitionsrechnung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|---------------|-----------|----------------|-----------------|---|
| Kreisel Egnach - Kreisel Bucherstrasse Gasleitung | 0 | 0 | 2'790 | 2'790 | ↗ |
| Amriswilerstrasse Steinebrunn Gasleitung | 68'093 | 0 | -56'658 | -56'658 | ↘ |
| Investitionsausgaben | 68'093 | -- | -53'868 | -53'868 | ↘ |
| Investitionseinnahmen | -- | -- | -- | -- | |
| Nettoinvestitionen | 68'093 | 0 | -53'868 | -53'868 | ↘ |

- 8721 Gasversorgung**
 Für die Sanierung der Gasleitung zwischen Kreisel Egnach und Kreisel Bucherstrasse sind Planungskosten angefallen. Für die Sanierung der Gasleitung Amriswilerstrasse wurde im Vorjahr ein zu hoher Betrag abgezogen.

3.7 Rechnung 2025 Fernwärmebetrieb

Fernwärmebetrieb dreistufiger Erfolgsausweis in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|----------------|----------------|----------------|-----------------|---|
| Betrieblicher Aufwand | | | | | |
| 31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand | 91'530 | 91'200 | 96'982 | 5'782 | ↗ |
| 33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 13'041 | 18'600 | 18'430 | -170 | → |
| 36 - Transferaufwand | 20'498 | 22'500 | 33'512 | 11'012 | ↗ |
| Total Betrieblicher Aufwand | 125'070 | 132'300 | 148'924 | 16'624 | ↗ |
| Betrieblicher Ertrag | | | | | |
| 42 - Entgelte | 126'164 | 148'500 | 151'711 | 3'211 | ↗ |
| 46 - Transferertrag | -- | -- | 16'964 | 16'964 | ↗ |
| Total Betrieblicher Ertrag | 126'164 | 148'500 | 168'675 | 20'175 | ↗ |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | 1'094 | 16'200 | 19'751 | 3'551 | ↗ |
| 34 - Finanzaufwand | 2'590 | 4'000 | 3'563 | -437 | ↘ |
| Ergebnis aus Finanzierung | -2'590 | -4'000 | -3'563 | 437 | ↗ |
| Operatives Ergebnis | -1'496 | 12'200 | 16'188 | 3'988 | ↗ |
| Ausserordentliches Ergebnis | -- | -- | -- | -- | |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | -1'496 | 12'200 | 16'188 | 3'988 | ↗ |

■ **8791 Fernwärmebetrieb**

Mit dem Anschluss weiterer Liegenschaften an den Fernwärmebetrieb konnte ein Kostendeckung erreicht werden. Es wurden 16'187.60 Franken in die Spezialfinanzierung eingelegt werden. Der Bestand bleibt mit 158'193.92 Franken im Minus.

Fernwärmebetrieb Finanzierungsausweis

in CHF

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|---|----------|----------|---------|-----------------|---|
| Investitionsausgaben | 131'484 | 150'000 | 164'331 | 14'331 | ↗ |
| 50 - Sachanlagen | 131'484 | 150'000 | 164'331 | 14'331 | ↗ |
| Investitionseinnahmen | -- | 49'000 | 122'109 | 73'109 | ↗ |
| 63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | -- | 49'000 | 122'109 | 73'109 | ↗ |
| Ergebnis Investitionsrechnung | -131'484 | -101'000 | -42'221 | 58'779 | ↗ |
| | | | | | |
| Selbstfinanzierung | 11'545 | 30'800 | 34'618 | 3'818 | ↗ |
| | | | | | |
| Finanzierungsergebnis | -119'939 | -70'200 | -7'604 | 62'596 | ↗ |

Fernwärmebetrieb Investitionsrechnung

| | RE 2024 | BU 2025 | RE 2025 | Abwei- chung | |
|----------------------------------|---------|---------|----------|-----------------|---|
| Ersatz Gasheizung (Fernwärme) | 79'426 | 0 | 1'412 | 1'412 | ↗ |
| Netzerweiterung Fernwärmebetrieb | 52'058 | 101'000 | 40'809 | -60'191 | ↘ |
| | | | | | |
| Investitionsausgaben | 131'484 | 150'000 | 164'331 | 14'331 | ↗ |
| Investitionseinnahmen | -- | -49'000 | -122'109 | -73'109 | ↘ |
| Nettoinvestitionen | 131'484 | 101'000 | 42'221 | -58'779 | ↘ |

- **8791 Fernwärmebetrieb**

Das Netz wurde mit dem Anschluss der Liegenschaften Wohnbaugenossenschaft Rietzelg und der Liegenschaft Amriswilerstrasse 2 erweitert.

4 Nachtragskredite

| Konto | Text | Betrag | GR-Entscheid vom |
|--------------|--------------------------------------|----------------------|------------------|
| 0110.3132.00 | Prozessbegleitung Kommissionen | CHF 10'000.00 | 01.10.2024 |
| 3290.3636.00 | Jahresbeitrag an SlowUp Bodensee | CHF 2'500.00 | 11.03.2025 |
| 6150.3141.40 | Strassensanierung Mausacker | CHF 25'000.00 | 01.07.2025 |
| 7201.3143.03 | Entwässerung Mausacker | CHF 25'000.00 | 01.07.2025 |
| 7101.3143.02 | Leitungsersatz Häuslen-Betenwil | CHF 15'000.00 | 16.09.2025 |
| 0291.3144.00 | Ersatz Wasserleitung (Hausanschluss) | CHF 12'500.00 | 21.10.2025 |
| | Total Erfolgsrechnung | CHF 90'000.00 | |
| 0291.5040.06 | Sanierung Nebengebäude | CHF 55'000.00 | 01.07.2025 |
| | Total Investitionsrechnung | CHF 55'000.00 | |

5 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

| Bezeichnung | Betrag |
|--|-------------------------|
| Gemeindehaus | CHF 106'227.65 |
| MZH Rietzelg | CHF 19'956.80 |
| Badeanlagen Wiedehorn | CHF 5'049.45 |
| Sportanlagen | CHF 66'862.50 |
| Seesichthalle | CHF 363'475.85 |
| Kantonsstrassen | CHF 9'516.50 |
| Gemeindestrassen | CHF 226'646.05 |
| Werkhof | CHF 16'490.85 |
| Regionalverkehr | CHF 1'413.30 |
| Abfallwirtschaft | CHF 12'148.25 |
| Tierkörpersammelstelle | CHF 6'632.55 |
| Energie | CHF 8'414.75 |
| Total steuerfinanzierte Bereiche | CHF 842'834.50 |
| Feuerwehr | CHF 18'053.45 |
| Bootshafen | CHF 29'254.05 |
| Wasserversorgung | CHF 309'727.55 |
| Abwasserbeseitigung | CHF 135'566.90 |
| Gasversorgung | CHF 110'829.65 |
| Fernwärmebetrieb | CHF 18'430.35 |
| Total Spezialfinanzierte Bereiche | CHF 621'861.95 |
| Total Abschreibungen Verwaltungsvermögen | CHF 1'464'696.45 |
| Bahntechnik SBB Bahnübergang Luxburg | CHF 12'891.05 |
| Total Abschreibungen Investitionsbeiträge | CHF 12'891.05 |
| Total Abschreibungen | CHF 1'477'587.50 |
| Entnahme aus Vorfinanzierung Sporthalle | -CHF 102'299.05 |
| Anschlussgebühren Wasserversorgung | -CHF 34'854.10 |
| Anschlussgebühren Abwasserentsorgung | -CHF 89'861.25 |
| Anschlussgebühren Gasversorgung | -CHF 51.70 |
| Total Auflösung Anschlussgebühren | -CHF 124'767.05 |
| Total | CHF 1'250'521.40 |

6 Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde, nebst nachfolgend begründeter Abweichung, in Übereinstimmung mit der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 erstellt. Diese beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang.

- Die *Bilanz* weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.
- Die *Erfolgsrechnung* weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den ausserordentlichen Erfolg je mit dem Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss, ferner den Gesamterfolg, welcher den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.
- In der *Investitionsrechnung* werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungs- und Finanzvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.
- Die *Geldflussrechnung* stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.
- Im *Anhang* sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung. Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung, bzw. Wertaufholung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die Wertschriften sind zum Kurswert oder zum Nominalwert für Wertschriften ohne Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit einem geschätzten Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Negative Bewertungsänderungen werden während der Übergangsphase (2016-2020) der Neubewertungsreserve im Eigenkapital entnommen, solange ein Bestand vorhanden ist.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 75'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

| Bezeichnung | Dauer | in% |
|---|---------|-------|
| Grundstücke nicht bebaut | 40 | 2.50 |
| Gebäude Hochbauten | 33 | 3.00 |
| Tiefbauten | 40 | 2.50 |
| Tiefbauten Strassen (gilt für Anlagen ab Jahr 2023) | 25 | 4.00 |
| Wald, Alpen und übrige Sachanlagen | 40 | 2.50 |
| Kanal- und Leitungsnetze, Gewässerverbauungen | 50 | 2.00 |
| Orts- und Regionalplanungen, übrige Planungen | 10 | 10.00 |
| Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge und Haustechnik | 8 | 12.50 |
| Spezialfahrzeuge | 15 | 6.65 |
| Informatik- und Kommunikationssysteme | 4 | 25.00 |
| Immaterielle Anlagen | 5 | 20.00 |
| Technische Gebäudeeinrichtungen (neue Kategorie ab Jahr 2023) | 15 | 6.65 |
| Investitionsbeiträge | nach ND | |
| Anlagen im Bau | keine | |
| Darlehen | keine | |
| Beteiligungen an Grundkapitalien | keine | |
| übernommene Anlagen (VV aus HRM1) | 10 | 10.00 |

Wenn der Restwert unter der Aktivierungsgrenze liegt, wird dieser direkt abgeschrieben.

Wird eine Anschaffung getätigt, die die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Spezialsteuern werden nach dem Zuflussprinzip verbucht.

Eigenkapitalnachweis

in CHF

| | | 31.12.2024 | 31.12.2025 | Abweichung | |
|-----------|--|-------------------|-------------------|------------------|----------|
| 2900 | Spezialfinanzierung | 4'113'493 | 4'017'765 | -95'728 | ↘ |
| 2910 | Fonds im Eigenkapital | 583'413 | 579'304 | -4'109 | → |
| 2911 | Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK | 531'463 | 532'493 | 1'030 | → |
| 2930 | Vorfinanzierungen | 2'864'374 | 3'862'075 | 997'701 | ↗ |
| 2960 | Neubewertungsreserve Finanzvermögen | -- | -- | -- | |
| 2990 | Jahresergebnis | 887'212 | 1'129'343 | 242'131 | ↗ |
| 2999 | Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre | 10'220'896 | 11'108'108 | 887'212 | ↗ |
| 29 | Total Eigenkapital | 19'200'851 | 21'229'088 | 2'028'237 | ↗ |

Rückstellungsspiegel

| 205 | kurzfristige Rückstellungen | Bestand 01.01.2025 | Erhöhung | Auflösung | Bestand 31.12.2025 |
|------|--|-----------------------|---------------|-----------|-----------------------|
| 2050 | Rückstellungen Mehrleistungen Personal | 78'631.70 | 393.75 | | 79'025.45 |
| | Total | 78'631.70 | 393.75 | | 79'025.45 |

| 208 | langfristige Rückstellungen | Bestand 01.01.2025 | Erhöhung | Auflösung | Bestand 31.12.2025 |
|------|---|-----------------------|----------|-----------|-----------------------|
| 2087 | Rückstellungen für Finanzaufwand | 1'541'037.10 | | | 1'541'037.10 |
| 2088 | Rückstellungen für Sachanlagen Investitionsrechnung | 30'000.00 | | | 30'000 |
| | Total | 1'571'037.10 | | | 1'571'037.10 |

Kommentar zu den wichtigsten Positionen:

Rückstellung Mehrleistungen Personal (2050):

Ferien, Überzeit, andere Zeitguthaben

langfristige Rückstellungen für Finanzaufwand (2087):

Das Grundstück Gristenbühl wurde von der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen in die Bauzone W2 umgezont. Aufgrund dieser Umzonung wurde das Grundstück in der Bilanz auf den Verkehrswert aufgewertet (Richtlinien des Rechnungslegungsmodells HRM2). Der Gewinn dieser Aufwertung wurde in der Erfolgsrechnung 2021 ausgewiesen. Beim Kauf des Grundstückes im Jahr 2013 wurde mit der Volksschulgemeinde vereinbart, bei einem allfälligen Weiterverkauf der Liegenschaft die VSG Egnach zur Hälfte am Gewinn zu beteiligen. Weiter wurde durch den Staat aufgrund der Umzonung eine Mehrwertabgabe verfügt. Für diese Verpflichtungen gegenüber der VSG Egnach und dem Staat Thurgau wurde eine Rückstellung von 1.52 Mio. gebildet.

Das Grundstück Bahnhofplatz 6 wurde von der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen in die Zentrumszone Z4 umgezont sowie das Gebäude an die Politische Gemeinde übergeben. Das Grundstück mit der Liegenschaft wurde in der Bilanz auf den Verkehrswert aufgewertet (Richtlinien des Rechnungslegungsmodells HRM2). Der Gewinn dieser Aufwertung wurde in der Erfolgsrechnung 2021 ausgewiesen. Durch den Staat wurde aufgrund der Umzonung eine Mehrwertabgabe verfügt. Für diese Verpflichtung gegenüber dem Staat Thurgau wurde eine Rückstellung von 20'600 Franken gebildet.

Langfristige Rückstellungen für Sachanlagen der Investitionsrechnung (2088):

- Rückstellung für den Deckbelag Almensbergstrasse

Beteiligungsspiegel

| Name | Rechtsform | Tätigkeitsgebiet | Anteil der Gemeinde | Nennwert CHF | Buchwert CHF |
|----------------------------------|----------------|---|---------------------------|--------------|--------------|
| Thurgauer Kantonalbank AG | AG | Bank | 50 Partizipations-scheine | 20.00 | 8'150.00 |
| Tobi Seeobst AG | AG | Handel mit Obst und landwirtschaftlichen Produkten | 1 Aktie | 1'000.00 | 4'250.00 |
| Autokurse Oberthurgau AG | AG | Gewährleistung eines öffentlichen Verkehrsangebotes im Oberthurgau | 15 Aktien | 1'000.00 | 15'000.00 |
| Südostbahn AG | AG | Erbringung von Transportdienstleistungen | 50'061 Aktien | 1.00 | 50'061.00 |
| Olma Messen St. Gallen AG | AG | Durchführung der OLMA sowie Messen aller Art, Tagungen, Kongresse | 5 Aktien | 1'000.00 | 5'000.00 |
| Winterwasser | Genossenschaft | Erstellen und Betreiben einer Traglufthalle im Seebad Romanshorn | 2 Anteilscheine | 500.00 | 1'000.00 |
| Alterswohnheim Neukirch | Genossenschaft | Führung eines Altersheimes | 1 Anteilschein | 500.00 | 500.00 |
| EW Romanshorn | Genossenschaft | Versorgung der Abnehmer mit Wasser und Elektrizität | 1 Anteilschein | 500.00 | 500.00 |
| Konzert und Theater St. Gallen | Genossenschaft | Führung eines künstlerisch anspruchsvollen Konzert- und Theaterbetriebs | 1 Anteilschein | 1'800.00 | 1'800.00 |
| EGE Energiegenossenschaft Egnach | Genossenschaft | Förderung erneuerbarer Energien | 5 Anteilscheine | 1'000.00 | 5'000.00 |

Gewährleistungsspiegel

| Name | Rechtsform | Tätigkeitsgebiet | gesicherte Leistung |
|--|----------------|---|---|
| Abwasserverband Morgental | Zweckverband | Reinigung und Ableitung von Abwasser | Anteil gemäss Verteilschlüssel (rund 50'000.-) |
| Abwasserverband Romanshorn | Zweckverband | Reinigung und Ableitung von Abwasser | Anteil gemäss Verteilschlüssel (rund 900'000.-) |
| EZO Eissportzentrum Romanshorn | | Betriebsbeitrag | CHF 20'745.- / Jahr |
| Genossenschaft EW Romanshorn | Genossenschaft | Wasserversorgung im Gemeindeteil Egnach | Gebühren für Wasserbezug |
| Hagelabwehrverband | Verband | Hagel-Abwehrmassnahmen | Beitrag pro Hektar Kulturfläche CHF 4.50/ha |
| Hallenbadverbund REGIO Appenzell-St. Gallen-Bodensee | Verbund | Verbund für Hallenbadbetrieb | CHF 2.- / Einwohner |
| Kinderkrippe Finkäzimmer | Verein | Kindertagesstätte | Pauschalbeitrag CHF 53'200 & Kostendeckungsbeitrag gem. Leistungsvereinbarung |
| Kulturpool Oberthurgau | Verein | gemeinsame und effektive Kulturförderung | jährlicher Pro-Kopf-Beitrag CHF 2.-/Einwohner |
| Perspektive Thurgau | Zweckverband | Non-Profit-Organisation für Gesundheitsförderung, Prävention und Beratung | jährlicher Pro-Kopf-Beitrag CHF 15.-/Einwohner |
| Regionale Schiessanlage Almensberg | Zweckverband | Schiessanlage | Anteil gemäss Verteilschlüssel |
| Region Oberthurgau | Verein | Raumplanung und Wirtschaftsförderung | jährlicher Pro-Kopf-Beitrag CHF 3.50 /Einwohner |
| Spielgruppe Egnach | Verein | Spielgruppe für das Vorschulalter | gemäss Leistungsvereinbarung (CHF 25'400.-) |
| Spitex RegioArbon | Verein | Hilfe und Pflege zu Hause | Anteil gemäss Leistungsvereinbarung |
| Tageselternverein Mittel- und Oberthurgau | Verein | Kinder-Tagesbetreuung | gemäss Leistungsvereinbarung (CHF-.70 / Einwohner & Kostendeckungsbeitrag) |
| Thurgau Tourismus | Verein | Tourismus Thurgau-Bodensee | Grundbeitrag CHF 2'500.- / plus CHF 1.50 pro Einwohner |
| Verband KVA Thurgau | Zweckverband | Abfallbewirtschaftung | Gebühren für Leistungen |
| Zivilschutzregion Oberthurgau (ZSRO) | Vertrag | Erfüllung der gesetzlichen Zivilschutzaufgaben | Anteil gemäss Verteilschlüssel (CHF 7.11/Einwohner) |

Anlagespiegel Finanzvermögen

| Bezeichnung | Buchwert 01.01.2025 | Investition bis 01.01.2025 | Zugänge 2025 | Abgänge 2025 | Investitionen bis 31.12.2025 |
|-----------------------------|------------------------|-------------------------------|--------------|---------------|---------------------------------|
| Grundstücke FV | 152'800 | 152'800 | | | 152'800 |
| Gebäude FV | 6'826'000 | 6'826'000 | | | 6'826'000 |
| Sachanlagen FV | 6'978'800 | 6'978'800 | | | 6'978'800 |
| Aktien | 80'311 | 80'311 | 2'150 | | 82'461 |
| Anteilscheine | 8'800 | 8'800 | | | 8'800 |
| Langfristige Darlehen | 3'835'450 | 3'835'450 | | 37'794 | 3'797'656 |
| Finanzanlagen | 3'924'561 | 3'924'561 | 2'150 | 37'794 | 3'888'917 |
| Total Finanzvermögen | 10'903'361 | 10'903'361 | 2'150 | 37'794 | 10'867'717 |

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

| Bezeichnung | Anschaff.- kosten bis 31.12.24 | Zu-/Ab- gänge 2025 | Anschaff.- kosten bis 31.12.25 | Abschrei- bungen bis 31.12.24 | Abschrei- bungen 2025 | kumulierte Abschrei- bungen bis 31.12.25 | Buchwert 31.12.24 | Buch- wert 31.12.25 |
|--|--------------------------------------|--------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------|-----------------------------|---|----------------------|---------------------------|
| Grundstücke allgemeiner Haushalt | 41 | 0 | 41 | -33 | -4 | -37 | 8 | 4 |
| Strassen / Verkehrswege | 6'127 | 1'728 | 7'855 | -1'039 | -259 | -1'299 | 5'088 | 6'557 |
| Wasserbau | 126 | 0 | 126 | -100 | -13 | -113 | 25 | 13 |
| Tiefbauten allgemeiner Haushalt | 3'302 | 0 | 3'302 | -647 | -94 | -647 | 2'656 | 2'562 |
| Tiefbauten Eigenwirtschaftsbetriebe | 11'865 | 3'218 | 15'083 | -3'728 | -562 | -4'290 | 8'137 | 10'793 |
| Hochbauten allgemeiner Haushalt | 18'541 | 267 | 18'808 | -4'111 | -727 | -4'838 | 14'429 | 13'970 |
| Hochbauten Eigenwirtschaftsbetriebe | 72 | 81 | 152 | -57 | -13 | -70 | 14 | 83 |
| Waldungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mobilien allgemeiner Haushalt | 478 | 0 | 478 | -184 | -32 | -216 | 294 | 262 |
| Mobilien Eigenwirtschaftsbetriebe | 595 | 0 | 595 | -344 | -47 | -391 | 251 | 205 |
| im Bau Strassen / Verkehrswege | 1'951 | -1'763 | 188 | 0 | 0 | 0 | 1'951 | 188 |
| im Bau Wasserbau | 91 | -58 | 33 | 0 | 0 | 0 | 91 | 33 |
| im Bau Hochbauten allgemeiner Haushalt | 270 | 111 | 381 | 0 | 0 | 0 | 270 | 381 |
| im Bau Investitionsbeiträge | 0 | 360 | 360 | 0 | 0 | 0 | 0 | 360 |
| im Bau Tiefbauten Eigenwirtschaftsbetriebe | 4'109 | -1'961 | 2'148 | 0 | 0 | 0 | 4'109 | 2'148 |
| im Bau, Hochbauten Eigenwirtschaftsbetriebe | 79 | -79 | 0 | 0 | 0 | 0 | 79 | 0 |
| Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen | 516 | 0 | 516 | -77 | -13 | -90 | 438 | 425 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Grundstücke allg. Haushalt | -25 | 0 | -25 | 16 | 4 | 20 | -8 | -4 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Strassen/Verkehrswege | -130 | 0 | -130 | 87 | 22 | 108 | -43 | -22 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Wasserbau | -75 | 0 | -75 | 50 | 13 | 63 | -25 | -13 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Tiefbauten allg. Haushalt | -90 | 0 | -90 | 60 | 15 | 75 | -30 | -15 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Hochbauten allg. Haushalt | -1'290 | 0 | -1'290 | 860 | 215 | 1'075 | -430 | -215 |
| kumulierte zusätzliche Abschreibungen Mobilien allg. Haushalt | -195 | 0 | -195 | 71 | 18 | 89 | -124 | -106 |
| Anschlussgebühren | -2'275 | -206 | -2'481 | 331 | 125 | 456 | -1'944 | -2'026 |
| Total | 44'083 | 1'698 | 45'781 | -8'845 | -1'353 | -10'198 | 35'238 | 35'583 |

Schuldenausweis

| Gläubiger | Bestand 01.01.2025 | Zunahme 2025 | Abnahme 2025 | Bestand 31.12.25 | Zins- satz | Fälligkeit |
|---|-----------------------|------------------|------------------|---------------------|---------------|------------|
| Postfinance AG | | | | | | |
| Thurgauer Kantonalbank | 3'000'000 | | 3'000'000 | | 1.09% | 05.03.2025 |
| SUVA | | 3'000'000 | | 3'000'000 | 0.00% | 27.02.2026 |
| SUVA | | 3'500'000 | | 3'500'000 | 0.62% | 18.12.2026 |
| Total kurzfristige Schulden | 3'000'000 | 6'500'000 | 3'000'000 | 6'500'000 | | |
| SUVA | 3'000'000 | | 3'000'000 | | 0.00% | 27.02.2026 |
| SUVA | 3'500'000 | | 3'500'000 | | 0.62% | 18.12.2026 |
| Thurgauer Kantonalbank | 3'200'000 | | 200'000 | 3'000'000 | 0.54% | 13.03.2027 |
| SUVA | 2'400'000 | | | 2'400'000 | 0.43% | 15.03.2027 |
| SUVA | 2'000'000 | | | 2'000'000 | 0.02% | 06.03.2028 |
| SUVA | 2'500'000 | | | 2'500'000 | 0.38% | 09.08.2028 |
| Migros Pensionskasse | 3'000'000 | | | 3'000'000 | 0.75% | 28.03.2029 |
| Postfinance | | 2'000'000 | | 2'000'000 | 1.40% | 28.06.2032 |
| Luzerner Pensionskasse | 3'000'000 | | | 3'000'000 | 2.31% | 26.06.2035 |
| passivierte Investitionsbeiträge | 1'943'939 | 206'397 | 124'767 | 2'025'569 | | |
| Verpflichtung gegenüber Anderegg Stiftung | 110'551 | 972 | 250 | 111'273 | 0.88 | |
| Total langfristige Schulden | 24'654'490 | 2'207'369 | 6'825'017 | 20'036'842 | | |
| Total Schulden | 27'654'490 | 8'707'369 | 9'825'017 | 26'536'842 | | |

Ausweis Landkreditkonto

| Parzelle | Standort | Fläche m2 | Bestand 01.01.25 | Zuwachs | Abgang | Bestand 31.12.2025 |
|----------|----------|-----------|---------------------|---------|--------|-----------------------|
| | | | 0.00 | | | 0.00 |

Vorfinanzierungen

| Vorfinanzierung | Bestand bei Inbetrieb- nahme 2020 | kum. Auflö- sungen bis 31.12.2024 | Bestand 01.01.2025 | Auflösung 2025 | Bestand 31.12.2025 |
|-----------------|---|---|-----------------------|-------------------|-----------------------|
| Sporthalle | 3'375'868.85 | 511'495.25 | 2'864'373.60 | 102'299.05 | 2'762'074.55 |

Abschreibungsdauer der Sporthalle 33 Jahre: jährliche Auflösung CHF 102'299.05

| Vorfinanzierung | Bestand 01.01.2025 | Bildung 2025 | Bestand 31.12.2025 |
|---|--------------------|--------------|--------------------|
| Bahnübergang Langsam- verkehr beim Bahnhof Egnach | 0 | 1'000'000 | 1'000'000 |

Die Bildung der Vorfinanzierung vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung. Projekt Bahnübergang Langsamverkehr beim Bahnhof Egnach: Im Agglomerationsprogramm des Bundes sowie im Investitionsplan ab 2029.

| Vorfinanzierung | Bestand 01.01.2025 | Bildung 2025 | Bestand 31.12.2025 |
|--------------------------|--------------------|--------------|--------------------|
| Ersatz Tanklöschfahrzeug | 0 | 100'000 | 100'000 |

Die Bildung der Vorfinanzierung vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung. Die Feuerwehr ist eine Spezialfinanzierung. Der Ersatz des Tanklöschfahrzeuges ist im Investitionsplan auf 2029 vorgesehen.

7 Antrag des Gemeinderates

Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Egnach bestehend aus der Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und dem Anhang an seiner Sitzung vom 17. März 2026 für in Ordnung befunden und genehmigt. Den Jahresbericht hat er an seiner Sitzung vom 28. April 2026 genehmigt. Zuhanden der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2026 hat er folgende Anträge verabschiedet:

1 Antrag Bildung Vorfinanzierung Bahnübergang

Für das im Finanzplan auf 2029 vorgesehene und im Agglo-Programm des Bundes aufgenommene Projekt für einen Bahnübergang für den Langsamverkehr beim Bahnhof Egnach mit voraussichtlichen Bruttokosten von 2.5 Mio. Franken und Nettokosten von 1.5 Mio. Franken, wird beantragt, eine Vorfinanzierung von 1 Mio. Franken zu bilden.

2 Antrag Bildung Vorfinanzierung Ersatz Tanklöschfahrzeug

Für den im Finanzplan vorgesehene Ersatz des Tanklöschfahrzeuges der Feuerwehr mit Bruttokosten von voraussichtlich 550'000 Franken und Nettokosten von 300'000 Franken wird beantragt, eine Vorfinanzierung von 100'000 Franken zu Lasten der Spezialfinanzierung Feuerwehr zu bilden.

3 Genehmigung Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2025 bestehend aus der Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang mit einem Ertrag von 19'243'330.46 Franken und einem Aufwand von 18'113'987.12 Franken und somit einem Vorschlag von 1'129'343.34 Franken sowie die Investitionsrechnung mit Ausgaben von 2'072'868.61 Franken und Einnahmen von 375'174.09 Franken und somit Nettoinvestitionen von 1'697'694.52 Franken, sei zu genehmigen.

Der Vorschlag von 1'129'343.34 Franken, vorbehältlich der Zustimmung zu der Vorfinanzierung gemäss Antrag 7.1, sei wie folgt zu verwenden:

Übertrag auf das Eigenkapital

Neukirch, 17. März 2026

Für den Gemeinderat

Emil Müller
Gemeindepräsident

Eveline Mezger
Gemeindeschreiberin

8 Revisionsbericht 2025

Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)

der Politischen Gemeinde Egnach über die Prüfung der Gemeinderechnung 2025

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während die Aufgabe der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Im Sinne von Art.26/27 der Gemeindeordnung erfolgt die Rechnungsprüfung durch die Geschäfts- und Rechnungsprüfungs-kommission.

Im Auftrag des Gemeinderates und der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission prüfte die BDO AG als externe Revisionsstelle die Buchführung und die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Egnach. Die Prüfung erfolgt nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Die BDO AG prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Gemäss ihrer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften. Vom ausführlichen Schlussbericht der BDO AG hat die GRPK Kenntnis genommen.

Der GRPK haben die Sitzungsprotokolle des Gemeinderates Aufschluss über die im Jahre 2025 behandelten Geschäfte gegeben. Sie überprüfte: Stichproben von Baugesuchen und Gestaltungsplänen, Überprüfung diverser ausstehender Aktivdarlehen, allgemeine Budgetabweichungen und Nachtragskredite, Vorfinanzierungen, Kinder- und Jugendprojekte, Rückforderung von Ausständen aus der Sozialhilfe sowie die Umsetzung verschiedener Reglemente.

Aufgrund der Ergebnisse der verschiedenen Prüfungen empfiehlt die GRPK der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.

Egnach, 26. März 2026

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission



Reto Fischer, Präsident



Seline Gsell



Bettina Ostertag



Stefan Sigrist



Thomas Uetz

BERICHT DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Egnach

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Egnach (die Politische Gemeinde) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden- geprüft. Die Investitionsrechnung wurde vom Rechnungsprüfungsorgan geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Politischen Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, RB-Nummer 131.1, und Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden, RB-Nummer 131.21) und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und dem PH 60

üben wir, während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von den für die Prüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gemeinde abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Gemeinderat und mit dem Rechnungsprüfungsorgan, unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren

Wir empfehlen der Bürgerversammlung Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

St. Gallen, 2. April 2026

BDO AG



Christof Kuoni
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Daniel Frei
Zugelassene Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Egnach

9 Wahl der externen Revisionsstelle

Traktandum 4

Botschaft des Gemeinderates zur Wahl der externen Revisionsstelle

Seitens Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission GRPK und des Gemeinderates bestand das Anliegen, die Qualität der Revision zu erhöhen. Deshalb wurde entschieden, eine externe und professionelle Revisionsstelle einzusetzen und dies auch in der Gemeindeordnung Art. 26 zu verankern. Es besteht ein Auftrag mit einem Pflichtenheft. Die Revisionsstelle wird, gestützt auf die GO durch die Gemeindeversammlung gewählt. Die Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission GRPK und der Gemeinderat sind mit der Zusammenarbeit der BDO AG, St. Gallen zufrieden. An der Zusammenarbeit soll festgehalten werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger:

- Der Auftrag für die externe Revision der Rechnung 2026 sei an die BDO AG, St. Gallen zu vergeben.
- Die BDO AG, St. Gallen sei neben der GRPK im Sinne von Art. 8, Abs. 2, Ziffer b und Art. 26 der Gemeindeordnung für 2026 als Revisionsstelle zu bestätigen.

10 Genehmigung der Baubewilligungsgebühren

Traktandum 5

Genehmigung der Baubewilligungsgebühren

Der Gemeinderat hat 2024 das Gebührenreglement aus dem Jahre 2011 überarbeitet und das Reglement vom 15. November bis 15. Dezember 2024 dem fakultativen Referendum unterstellt. Das Referendum wurde nicht ergriffen, so dass der Gemeinderat das Gebührenreglement mit Gebührentarif für Dienstleistungen der Gemeinde Egnach per 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt hat.

Das Gebührenreglement untersteht keiner Genehmigungspflicht, weshalb auf die Einreichung zur Genehmigung an das zuständige Departement verzichtet wurde. Wie das Departement für Bau und Umwelt mit Schreiben vom 2. April 2026 mitteilt, muss zwar nicht das Gebührenreglement, jedoch müssen die Baubewilligungsgebühren, welche im Gebührenreglement unter Punkt 60 enthalten sind, genehmigt werden. Weiter weist das DBU darauf hin, dass die Baubewilligungsgebühren der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet werden müssen, auch wenn die Gebühren durch die Unterstellung unter das fakultative Referendum faktisch bereits genehmigt wurden.

Die Baubewilligungsgebühren wurden bereits 2023 durch das DBU vorgeprüft und 2024 dem Preisüberwacher zur Kenntnis gebracht. Wie der Preisüberwacher mitteilt, ist die Gemeinde Egnach mit der Unterbreitung des Gebührentarifs der Pflicht zur Konsultation gemäss Art. 14 Abs. 1 des Preisüberwachungsgesetzes PüG nachgekommen. Damit sind die formellen Anforderungen von Art. 14 Abs. 1 PüG erfüllt.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Genehmigung der Baubewilligungsgebühren, welche unter Punkt 60 im Gebührenreglement mit Gebührentarif für Dienstleistungen der Gemeinde Egnach enthalten sind, der Gemeindeversammlung zu unterbreiten.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Baubewilligungsgebühren, welche im aktuellen Gebührenreglement mit Gebührentarif für Dienstleistungen der Gemeinde Egnach unter Punkt 60.00 - 60.20 enthalten sind, zu genehmigen. Die übrigen Punkte im Reglement unterstehen nicht der Genehmigungspflicht und sind somit nicht Bestandteil dieses Antrags.

Gebührenreglement mit Gebührentarif für Dienstleistungen der Gemeinde Egnach, **Punkt 60**

| ALT | | | NEU | | |
|--------|--|------------------------|-------|--|--|
| 60 | Baubewilligungsgebühren | | 60 | Baubewilligungsgebühren | |
| 60.00 | Bauanfragen | | 60.00 | Allgemeine Auskünfte und Abklärungen im Zusammenhang mit Bauvorhaben - erste mündliche Beratung - zweite mündliche Beratung oder schriftliche Beantwortung | nach Zeitaufwand, mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 1'000.- unentgeltlich nach Zeitaufwand, mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 1'000.- |
| 60.000 | Mündlich beantwortet | unentgeltlich | | | |
| 60.001 | Schriftlich beantwortet | Fr. 50.— bis Fr. 500.— | | | |
| 60.01 | Kleine Bauten wie Garage, Gartenhaus, Pergola, Stützmauer, Vordach, Reklamanlage, Leuchtreklame, Sonnenkollektoren, Aussen- und Parabolantennen, Terrainveränderungen, Autoabstellplätze und dergleichen | Fr. 120.— | 60.01 | Vorentscheide im Sinne von § 108 PBG <i>Die Kosten dafür werden bei einer allfälligen Baubewilligung nicht an gerechnet.</i> 1. Beratung mündlich | nach Zeitaufwand, mind. Fr. 200.- bis max. Fr. 4'000.- unentgeltlich |

| | | | | | |
|--------|--|---|-------|--|--|
| 60.02 | Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Industrie- und Gewerbebauten, Landw. Bauten, Überbauungen | | 60.02 | Kleinbauten und –anlagen wie Garagen, Gartenhäuser, Pergolas, Stützmauern, Vordächer, Zufahrten, Parkplätze, wärmetechnische Anlagen und dergleichen sowie Reklame- und Leuchtreklameanlagen | Fr. 200.- bis 600.- |
| 60.020 | Bis 1 Mio. Bausumme | 1.2 ‰ der Bausumme | | | |
| 60.021 | Der 1 Mio. übersteigende Betrag | 0.75 ‰ der Bausumme | | | |
| 60.03 | Entscheide über Verlängerung, Projektänderung, Ablehnung, Zweckänderung, Umnutzung | Fr. 120.— | 60.03 | An-/Umbauten (inkl. Zweckänderungen) Grundansatz - zusätzlich für neu geschaffene Flächen | Fr. 500.- bis 1'000.- pro m2 GF Fr. 4.- |
| 60.04 | Umbauten | 2.0 ‰ der Bausumme | 60.04 | Umnutzungen ohne bauliche Eingriffe | Fr. 500.- bis 800.- |
| 60.040 | Mindestens | Fr. 120.— | | | |
| 60.05 | Ausnahmebewilligung | Fr. 120.— | 60.05 | Neubau Wohnbauten Einfamilienhaus - zusätzlich Doppelfamilienhaus - zusätzlich Mehrfamilienhaus - zusätzlich | Grundansatz pro Objekt Fr. 2'000.- pro m2 GF Fr. 4.- Grundansatz pro Objekt Fr. 3'000.- pro m2 GF Fr. 4.- Grundansatz pro Objekt Fr. 4'000.- pro m2 GF Fr. 2.- |
| 60.06 | Abbruchbewilligung | Fr. 80.— bis Fr. 300.— | 60.06 | Industrie- und Gewerbebauten Neubau - zusätzliche Kubatur Anbau - zusätzliche Kubatur | Grundansatz pro Objekt Fr. 2'000.- pro m3 Fr. -.50 Grundansatz pro Objekt Fr. 1'000.- pro m3 Fr. -.50 |
| 60.07 | Nachträgliche Bewilligung | doppelte Gebühr | 60.07 | Landwirtschaftliche Bauten Hauptgebäude (Scheunen, Ställe, Remisen, etc.) - zusätzliche Kubatur Nebengebäude - zusätzliche Kubatur An- und Umbauten - Zusätzlich für neu geschaffene Flächen | Grundansatz pro Objekt Fr. 1'500.- pro m3 Fr. -.50 Grundansatz pro Objekt Fr. 500.- pro m3 Fr. -.50 Fr. 300.- bis 1'500.- pro m3 Fr. -.50 |
| 60.08 | Mitteilung an die Anstösser | Fr. 10.— / Anzeige | 60.08 | Abbruch von Gebäuden/Gebäudeteilen | Fr. 300.- bis 1'000.- |
| 60.09 | Amtliche Publikation eines Baugesuches | Fr. 130.— | 60.09 | Verlängerung der Baubewilligung | Fr. 200.- bis 800.- |
| 60.10 | Kontrollgebühren (Luftschutz, Terrain, Rohbau, Kanalisation, Schlusskontrolle, etc.) | Fr. 50.— bis Fr. 100.— pro Kontrollgang | 60.10 | Änderungen an bewilligten Bauvorhaben (Projektänderungen / Ergänzungen) | nach Zeitaufwand, mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 2'000.- |

| | | | | | |
|-------|--|--|-------|---|---|
| 60.11 | Bauwasser inkl. Abwassergebühren | Fr. 5.— / m ³ mind. Fr. 100.— | 60.11 | Zusatzaufwand für nachträgliche Bewilligung für bereits erstellte Bauten und Anlagen gem. 60.02 bis 60.08 | nach Zeitaufwand mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 4'000.- |
| 60.12 | Vollzug des Energiegesetzes | nach Aufwand | 60.12 | Publikationen eines Baugesuchs - im Publikationsorgan - externe Publikation | Fr. 250.- effektive Kosten |
| 60.13 | Fremdkosten zum Beispiel Gutachten und Aufwendungen des Grundbuchgeometers, Porto / Spesen, etc. | nach Aufwand | 60.13 | Anstössermitteilungen pro Baugesuch | Fr. 30.- bis 150.- |
| | | | 60.14 | Zuschlag bei grossem Prüf- und Kontrollaufwand <i>Für mehrmalige Nachforderungen, Zusatzabklärungen, Aufwendungen in Folge Nachforderungen von externen Amtsstellen sowie zusätzliche Abnahmen infolge Mängel oder nicht der Bewilligung entsprechender Ausführung wird ein Zuschlag verrechnet.</i> | 50 bis 100% |
| | | | 60.15 | Aufwand Herausgabe Pläne aus Archiv - zuzüglich Kopierkosten - zuzüglich zusätzliche externe Kopier- und Scankosten | nach Zeitaufwand, mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 1'000.- gemäss Position 11.06 effektive Kosten |
| | | | 60.16 | Gutachten, Kontrollen durch Dritte etc. | effektive Kosten |
| | | | 60.17 | Baupolizeiliche Anordnungen wie Baustopp, Wiederherstellungsaufforderungen etc. | 100.- bis 1'000.- |
| | | | 60.18 | Erstmalige Einspracheverhandlungen Augenscheine | in Gebühren enthalten |
| | | | 60.19 | Einspracheverhandlungen Augenscheine, jede weitere | nach Zeitaufwand, mind. Fr. 130.- bis max. Fr. 1'000.- |
| | | | 60.20 | Leitungsaufnahmen pro Werk und Gebäude | Fr. 250.- |

11 Personalliste

Personalliste (Stand 28. April 2026)

| Gemeindeverwaltung | Funktion | Pensum in % |
|-----------------------------------|---|--------------------|
| Allenspach Dominik | Sachbearbeiter Sozialversicherungen | 20 |
| Cesarini Marco | Sachbearbeiter Soziale Dienste | 40 |
| Eugster Cheyenne | Sachbearbeiterin Einwohnerdienste | 100 |
| Fäh Jannis (bis 31.07.2026) | Sachbearbeiter Bau und Umwelt | 100 |
| Fässler Lea | Sachbearbeiterin Finanzen und Steuern | 100 |
| Gerster Judith | Stv. Leiterin Soziale Dienste | 50 |
| Haselbach Peter | Leiter Abteilung Bau und Umwelt | 100 |
| Kovalenko Yuliia | Mitarbeiterin Abteilung Finanzen und Steuern | 40 |
| Mezger Eveline | Gemeindeschreiberin | 90 |
| Moser Anja | Leiterin Einwohnerdienste | 50 |
| Schenker Pius | Leiter Abteilung Soziale Dienste | 90 |
| Scherrer Monika | Leiterin Abteilung Finanzen und Steuern | 100 |
| Stäger Fabian | Sachbearbeiter Finanzen und Steuern | 100 |
| Stucki Agnes | Bereichsleiterin Hochbau und Energie | 90 |
| Vermeirssen Ireen | Gemeindeschreiberin-Stv. und Sachbearbeiterin Kanzlei | 100 |
| Lernende Verwaltung | | |
| vakant | Lernende, 3. Lehrjahr | |
| Hagspiel Julien | Lernende, 2. Lehrjahr | |
| Parrella Can | Lernender, 1. Lehrjahr | |
| Werkhof mit Rietzelg | | |
| Askari Rahim | Mitarbeiter Liegenschaftenunterhalt | 100 |
| Bischof Reto | Leiter Werkhof | 100 |
| Breu Ramon | Stellvertretender Leiter Werkhof und Brunnenmeister | 100 |
| Feuz Christian | Leiter Infrastruktur und Gebäudeunterhalt | 100 |
| Feuz Marianne | Mitarbeiterin Liegenschaftenunterhalt | 40 |
| Füsi Imre | Mitarbeiter Werkhof | 80 |
| Hauser Stefan | Mitarbeiter Werkhof | 100 |
| Mühlemann Robin | Mitarbeiter Werkhof | 90 |
| Munz Janine | Reinigungskraft | 40 |
| Schallenberg Res | Friedhofgärtner und Mitarbeiter Werkhof | 80 |
| Stüdle Sabrina | Reinigungskraft | 40 |
| Stüdle Benjamin | Mitarbeiter Werkhof | 100 |
| Widmer Thomas | Mitarbeiter Werkhof | 100 |
| Lernende Werkhof | | |
| Di Cresce Nicola | Lernender 3. Lehrjahr | |
| zweiter Arbeitsmarkt | | |
| Fetai Ferat | Mitarbeiter Werkhof | |
| Angestellte im Stundenlohn | | |
| Diem Regula | Bibliotheksleiterin | |
| Holzer Walter | Unterhalt Kiesgrube mit Amphibienreservat | |
| Huggler Fabian | Gemeindestellenleiter für Landwirtschaft | |
| Rudolf von Rohr Ursula | Sachbearbeiterin Bau und Umwelt (Aushilfe) | |
| Stacher Heidi | Ordnungsdienst, Kontrolleurin ruhender Verkehr | |

12 Gemeinderat / Termine

Gemeinderat

| | | |
|----------------------|---|------------------|
| Müller Emil | Gemeindepräsident, Ressort Präsidiales, Finanzen, Verwaltung, Ver- und Entsorgung | im Amt seit 2022 |
| Tanner Luzi | Vize-Präsident, Ressort Umwelt, Strassen, Landwirtschaft | im Amt seit 2015 |
| Helfenberger Martina | Ressort Gesellschaft | im Amt seit 2025 |
| Roth Andrea | Ressort Sicherheit | im Amt seit 2023 |
| Sproll Reto | Ressort Gesundheit | im Amt seit 2023 |
| Wipfler Isabella | Ressort Soziales | im Amt seit 2019 |
| Ziegler Stefan | Ressort Kultur, Tourismus, Sport | im Amt seit 2019 |

Termine 2026

Veranstaltungen der Gemeinde Egnach

| | |
|-------------------------|--|
| Samstag, 1. August 2026 | Bundesfeier - organisiert durch den FC Neukirch-Egnach |
| Freitag, 7. August 2026 | Konzert am Steg |

Gemeindeversammlungen

| | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| Donnerstag, 28. Mai 2026 | Gemeindeversammlung - Rechnung 2025 |
| Montag, 30. November 2026 | Gemeindeversammlung - Budget 2027 |

Eidgenössische Abstimmungen

Sonntag, 14. Juni 2026
Sonntag, 27. September 2026
Sonntag, 29. November 2026 - Gesamterneuerungswahlen
Gemeindebehörden

Öffnungszeiten Gemeindehaus

| | |
|------------|---|
| Montag | 08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr |
| Dienstag | 08.30 bis 11.30 Uhr |
| Mittwoch | 08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 18.00 Uhr |
| Freitag | 07.00 bis 13.00 Uhr |

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können telefonisch vereinbart werden.
Telefonnummer: 071 474 77 66
E-Mail Adresse: info@egnach.ch

Hinweis betreffend Stimmrecht

An der Gemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Egnach wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr erreicht haben. Gemäss Art. 7 der Gemeindeordnung erhalten niedergelassene Ausländerinnen und Ausländer sowie Jugendliche ab 16 Jahren das Recht, in Gemeindeangelegenheiten beratend mitzuwirken, insbesondere an der Gemeindeversammlung ohne Stimmrecht teilzunehmen und Meinungen zu vertreten.

